

ENINGER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Gemeinde Eningen unter Achalm / Ausgabe 6 / 10. Februar 2017

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Bürgermeisters	2
Notruf- und Servicetafel	2
Wichtige Informationen	3
Abfallkalender	3
Amtliche Bekanntmachungen	4
Veranstaltungsvorschau	4
Aktuelles aus der Gemeinde	5
Kulturelles	5
Bücherei	5
Kinder, Jugend und Familie	6
Ältere Menschen und Soziales	6
Kirchliche Nachrichten	7
Vereinsnachrichten	10
Wir gratulieren	18

ENINGER HÄBLES-WETZER
NARRENZUNFT E.V. 1992

**KINDER- UND NARRENUMZUG
AM SCHMOTZIGEN DONNERSTAG**

23. FEBRUAR 2017

BEGINN: 14.00 UHR

**ANSCHLIESSEND ALTWEIBERFASNET IM NARRENSTALL
UND AB 20.00 UHR HEXENPARTY IN DER SKV-HALLE MIT DJ HAWAIIKAI**

HAWAIIKAI
MIXED MUSIC DJ

NOTRUF- UND SERVICETAFEL**ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS-DIENST**

Zentralruf **116 117**
Am Wochenende und feiertags ab 8.00 bis 22.00 Uhr des folgenden Werktages. **Werktags** ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr morgens.

KINDERÄRZTLICHER NOTFALL-DIENST

Tel. 01 80/6 07 12 11 und
samstags, sonntags und feiertags ab 9.00 bis 19.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen
Steinenbergstr. 3, Telefon 2 00-0
(keine tel. Voranmeldung notwendig)
Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und
15.00 bis 19.00 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der **Telefonnummer 01805/91 16 40** erfragt werden.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 0 18 01/92 93 48

HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 01 80/6 07 07 11

NOTFALL-RUFNUMMERN

**Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst** **1 12**
Krankentransporte **1 92 22**
Polizei **1 10**
Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION

Pfllingen Eningen unter Achalm e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

PFLIEDIENST WEGGERLE

Wengenstraße 44
Eningen unter Achalm
Tel. 07121/83626

APOTHEKENDIENST

Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30 Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Nachzuschlag 2,50 €.

Samstag, 11.2.2017:

Apothekendispensar Ohmenhausen, Gomaringer Straße 33, Ohmenhausen, Tel. 07121/91660 und Linden-Apothekendispensar, Schloss-Straße 1, Pfllingen, Tel. 07121/71310

Sonntag, 12.2.2017:

easy-Apothekendispensar, Föhrstraße 40, Reutlingen, Tel. 07121/628790

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN

Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24 Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEnergie Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

**Vorbild geben –
bei „Rot“ stehen,
bei „Grün“ gehen!**

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS**Auf ein Wort ...**

Liebe Eningerinnen und Eninger,

nach dem kalten Januar sind die Temperaturen wieder milder und die Arbeiten auf den zahlreichen Baustellen wieder in Gang gekommen. Am eindrucksvollsten ist sicher die Veränderung des Ortsbildes auf dem Lutz-Areal zu beobachten. Die ersten Rohbauten sind bereits fertig und die Ausbauten im Gange. Das ist auch notwendig, wollen doch die ersten Bewohner noch in diesem Jahr einziehen. Noch ist der Blick von der Hauptstraße über das weitläufige Areal Richtung Achalm unverbaut.

In den kommenden Tagen werden die Gebäude Hauptstraße 39, 39/1 und 41 abgerissen und der 2. Bauabschnitt vorbereitet. Die letzten Bewohner werden in Kürze ausziehen. Vielleicht schauen



auch Sie sich diese typischen giebelständischen Häuser noch einmal bewusst an. Auch von der Eugenstraße her ist der unverbaute Einblick derzeit noch möglich, bevor die Front zur Straße hin dann mit einem weiteren Gebäude wieder geschlossen wird.

An der Geißbergstraße oberhalb der SKV-Turnhalle hat die Gemeinde kürzlich ein Grundstück erworben. Diese Brachfläche wurde vom Bauhof in dieser Woche gerodet. Natürlich ist gleich die Gerüchteküche hochgekocht: Was tut sich da? Weder ist dort aber ein drittes Hochhaus geplant noch eine Asylbewerberunterkunft. Fakt ist, dass sich im Wohnungsbau in Eningen derzeit viel tut. Viele neue Wohnungen und Einzel-, Doppel- und Reihenhäuser lindern etwas die Wohnungsnot. Wer zuletzt in Eningen eine Wohnung gesucht hat, wird ein Lied davon singen können... Allerdings wird die Gemeinde Eningen nicht gewährleisten können, dass jeder eine günstige und schöne Wohnung bekommt, der danach sucht. Wir können lediglich dafür sorgen, dass Baugenehmigungen rasch erteilt werden und in begrenztem Ausmaß Bauland zur Verfügung stellen. Eigentümer von Baulücken zur Bebauung derselben zwingen, das können Gemeinden leider nicht. Deshalb werden die steigenden Preise für Wohnungen und Häuser wohl auch in Zukunft die Knappheit und die stetig hohe Nachfrage nach Wohnraum abbilden. Welche Rahmenbedingungen noch auf die Entwicklung der Eninger Ortsmitte wirken, wird Thema der „Auftaktveranstaltung zum Entwicklungskonzept Ortsmitte“ sein. Ich möchte Sie alle herzlich einladen, am kommenden Mittwoch ab 18:30 Uhr in der HAP-Grieshaber-Halle mit dabei zu sein. Bitte kommen Sie zahlreich, denn dieses Thema hat weitreichende Auswirkungen auf Eningens Zukunft!

Ihr
Alexander Schweizer
Bürgermeister



*Auftaktveranstaltung zum Entwicklungskonzept Ortsmitte am
Mittwoch, den 15.02.2017 ab 18.30 Uhr in der HAP-Grieshaber-Halle*

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr

Alexander Schweizer
Bürgermeister

WICHTIGE INFORMATIONEN

Forstrevier Eningen

Motorsägenlehrgang für die Aufarbeitung von liegendem Brennholz

Beim Kauf von Flächenlosen oder von Brennholz-Poltern ist ein Nachweis über die Teilnahme an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang, der den Anforderungen des Versicherungsträgers entspricht, zwingend erforderlich.

Das Forstrevier Eningen bietet am **Samstag, den 4. März 2017** einen solchen **Motorsägenlehrgang** an.

- Treffpunkt: 8.00 Uhr Forsthaus auf der Eninger Weide
- Dauer: 8.00 - 17.00 Uhr (Mittagspause im Forsthaus, Vesper bitte mitbringen)

Beim Lehrgang wird eine Grundeinweisung in den Arbeitsablauf der Brennholzaufarbeitung und die Handhabung der Motorsäge und anderer eingesetzter Arbeitsgeräte vermittelt. Der Lehrgang berechtigt nur für die Aufarbeitung von liegendem Holz. Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Von den Teilnehmern sind mitzubringen: Motorsäge sowie komplette Schutzausrüstung (Schnittschutzhose, Sicherheitshelm, Schnittschuttsicherheitsschuhe, Handschuhe).

- Unkostenbeitrag 60,- € (bar zu bezahlen am Veranstaltungstag)
- Mindestalter der Teilnehmer: 18 Jahre

Anmeldung bei Frau Giesa auf dem Rathaus unter Tel.-Nr. 07121/892-133 während den üblichen Öffnungszeiten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Eninger Bürger werden bevorzugt berücksichtigt. Die Lehrgänge finden allerdings nur dann statt, wenn eine bestimmte Mindestzahl von Teilnehmern erreicht wird.

Hanner, Forstrevierleiter

ABFALLKALENDER

Restmüll-Tonne

Abholung 14-täglich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächste Abholtermine: 23.02.2017

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 13.02.2017

Bio-Tonne

Abholung 14-täglich
Juni bis August wöchentlich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächste Abholtermine: 23.02.2017

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 13.02.2017

Papier-Tonne

Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden vierten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 16.02.2017

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden vierten Montag
Nächster Abholtermin: 06.03.2017

Der gelbe Sack

Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Gesamtgemeinde Eningen

Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch
Nächster Abholtermin: 15.02.2017

Beratung unter 07121-480-3348, -3349

E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

Häckselplatz bei der Erddeponie Eichberg

Dezember - Februar

Mittwoch 13.00 - 16.00 Uhr
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Grüngut Annahme

Annahmestelle:

Parkplatz oberhalb der Bushaltestelle „Wenge“/Sportplatz

Abgabezeiten:

Vom 4.3.2017 bis 25.11.2017 immer samstags (außer feiertags) von 10.00 bis 12.00 Uhr.

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Bürgerbüro geschlossen

Aufgrund des närrischen Treibens rund um das Rathaus bleibt das Bürgerbüro am Donnerstagnachmittag, 23.02.2017 geschlossen.

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm

Öffnungszeiten:

Bürgerbüro: Tel. 07121-892555

Montag - Freitag von 08.00 Uhr – 12.30 Uhr
Dienstag- und Donnerstagnachmittag von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ämter:

Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:

dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr (vierzehntägig)
Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter der Rufnummer 892-110

ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI

Gemeindebücherei Eningen

Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm
Tel. 88 04 29 - Fax 82 09 20
E-Mail: buecherei@eningen.de

Öffnungszeiten:

Di.: 15.00 - 19.00 Uhr
Mi: 10.00 - 14.00 Uhr
Do: 15.00 - 19.00 Uhr
Fr: 14.00 - 18.00 Uhr

**Müll gehört nicht in
die Landschaft!**

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-143

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist : Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Hindenburgstraße 6, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-630, Telefax (07123) 3688-222, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422

Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lasalle-Straße 51, 72770 Reutlingen

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags.
Redaktionsschluss: Mittwoch, 22.00 Uhr

BÜRGERAUTO

Fahrzeiten

Mo: 14.00 bis 17.00 Uhr
 Di: 8.00 bis 12.00 Uhr; 14.00 bis 17.00 Uhr
 Mi: 8.00 bis 12.00 Uhr
 Do: 8.00 bis 12.00 Uhr; 14.00 bis 17.00 Uhr
 Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 892298 (Termin so früh wie möglich anmelden!)

Anrufzeiten

Mo bis Do.: 8.00 bis 10.00 Uhr.

SPRECHZEITEN MUSIKSCHULE

Musikschule Eningen,

Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,
 E-Mail: musikschule@eningen.de

Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung)
 (in den Ferien findet keine Sprechstunde statt!)

oder

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,

Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-892143,
 E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de

Sprechstunde: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr
 Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDBÜRO

Öffnungszeiten des Jugendcafés/Hauptstr. 19

Offener Spieltreff:

- Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr (für Jüngere)

Offenes Jugendcafé:

-Jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

Veranstaltungen:

-“Stage Club“ (Live-Musik, ein Freitag im Monat ab 20.00 Uhr)

-“Film Club“ (Kinofilme, ein Freitag im Monat 14.30 Uhr)

Nähere Informationen im Schaukasten.

Beratungstermine nach tel. Vereinbarung:

Handy: 0174 9924921

Kontakt: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

EINLADUNG

zur Sitzung des Technischen Ausschusses

am Donnerstag, 16. Februar 2017, um 18:00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses 1

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Zwischeninformation und weitere Vorgehensweise zur Hochwasser- und Starkregenprävention
2. Verschiedenes
3. Anfragen und Anregungen

Es schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Schweizer
 Bürgermeister



Neuaufgabe des Eninger Adressbuches

Die Gemeindeverwaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Städte-Verlag, Fellbach, Ende des Jahres eine Neuaufgabe des Adressbuches herausgeben.

Das Adressbuch enthält ein Namens- und Straßenverzeichnis mit den Anschriften aller volljährigen Einwohner, die mit Hauptwohnsitz in Eningen unter Achalm gemeldet sind und der Gewerbebetriebe mit Branchenangabe.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 des Bundesmeldegesetzes Vor- und Familiennamen, akademische Grade und Anschriften der volljährigen Einwohner in Einwohnerbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken veröffentlichen und an andere, zum Zweck der Herausgabe solcher Werke, übermitteln.

Wir bitten deshalb diejenigen Einwohner, die eine Veröffentlichung ihrer Daten nicht wünschen, dies bis zum 30. April 2017 der Gemeindeverwaltung - Bürgerbüro mitzuteilen. Gerne können Sie auch das Online-Formular „Antrag auf Eintragung einer Übermittlungssperre in das Melderegister“ auf unserer Homepage www.eningen.de verwenden.

Bereits eingereichte Übermittlungssperren werden weiterhin berücksichtigt. Zudem werden im Adressbuch keine Berufsbezeichnungen veröffentlicht. Somit ist hierfür keine gesonderte Mitteilung notwendig.

Änderungen und Ergänzungen zu Eintragungen im Branchenteil des Adressbuches teilen Sie bitte dem Gewerbeamt, Telefon 892-138, Mail: michael.kahlbow@eningen.de mit.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen im Februar 2017

- 10.02.2017** Gemeindeverwaltung Eningen
 19.00 Uhr Vernissage zur Fotoausstellung „Venedigs Maskenspiel“ von Ursula Schäfer und Dieter Hank
 Rathaus 1
- 11.02.2017** DRK Ortsverein Eningen
 9 – 16 Uhr Erste-Hilfe-Lehrgang: Anmeldung unter Tel. 81519 (AB) oder erste-hilfe@drk-eningen.de
 DRK-Magazin (Schillerstr. 67)
- 12.02.2017** Schwäbischer Albverein Eningen
 12.45 Uhr Winterwanderung.
 Kontakt: M. Coconcelli (Tel. 0163 2520213)
 Treffpunkt Friedhof (Bildung von Fahrgemeinschaften)
- 14. – 16.02.2017** Eninger Ökumene
 je 20.00 Uhr Ökumenische Bibeltage mit Abschnitten aus dem Matthäusevangelium
 Andreaskirchhaus
- 15.02.2017** Landfrauen Eningen
 18.00 Uhr Mundart-Abend mit Otto Astfalk
 Café und Bistro am Kreisel (Eitlingerstr. 16)
- 16.02.2017** Schwäbischer Albverein Eningen
 Bewegliches Alter: Busfahrt nach Albstadt-Tailfingen, Führung im Maschenmuseum (Anmeldung bei D. Krause, Tel. 83368)
 Abfahrt 13.00 Uhr
 Ecke Schiller-/Wengenstr.
- 16.02.2017** Gesundheitsforum Eningen e.V.
 19.30 Uhr Vortrag: „Was das Gehirn zum Erhalt der Gelenke beitragen kann – Möglichkeiten der Feldenkrais-Methode bei Arthrose“
 Gruppenraum der PhysioEningen (Hauptstr. 46)
- 16.02.2017** Eninger Lesezeichen
 19.00 Uhr Vernissage zur Ausstellung von ERICH LAUN:
 Zeichnungen und Objekte,
 Musik: Adelinde Bohn
 Buchhandlung LITERA (Eugenstr. 9)
- 17.02.2017** Jugendbüro Eningen
 14.30 Uhr Film Club: Rico, Oskar und der Diebstahlstein
 Kult ,19 (Hauptstr. 19)
- 19.02.2017** Katholische Kirchengemeinde
 10.30 Uhr Sonntagsmatinee mit Bewirtung durch den Bibelkreis
 Martinussaal, kath. Kirche
- 19.02.2017** Evangelische Kirchengemeinde und Ökumene
 18.00 Uhr Konzert des LAKI-PopChors (ökumenischer Projektchor im Vorprogramm)
 Andreaskirche
- 21.02.2017** Katholische Kirchengemeinde
 14.30 Uhr Seniorennachmittag: Fasching
 Martinussaal, kath. Kirche
- 23.02.2017** Eninger Häbles-Wetzer
 ab 14.00 Uhr Kinderumzug und Altweiberfasnet
 Ortsmitte und Narrenstall
- 23.02.2017** Eninger Häbles-Wetzer
 ab 20.00 Uhr Hexen-Party mit DJ Hawaii Kai
 Geißberghalle
- 23.02.2017** Eninger Briefmarken-Club 1974 e.V.
 20.00 Uhr Tauschabend
 Gemeinderaum der evangelischen Andreaskirche

24.02.2017 Märklin Insider Stammtisch 72 e.V.
19.00 Uhr Stammtisch im H3-Zentrum
H3, Untergeschoss (Arbachtalstr. 6)

24.02.2017 Jugendbüro Eningen
20.30 Uhr Stage Club: „Sofia und Aleks“ (Folk-Pop-Duo mit klassischer Gitarre)
Kult'19 (Hauptstr. 19)



Eninger Rathaus Konzerte

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Das Problemstoffmobil kommt: Akkus und Batterien umweltgerecht entsorgen

Termin Eningen
Montag, 23. Februar 2017
8.30 - 12.30 Uhr

Parkplatz oberhalb der Bushaltestation „Wenge“

Neben den „klassischen“ Problemstoffen wie Haushaltsreinigern, Holz- und Pflanzenschutzmitteln, Lösungsmitteln und Spraydosen werden am Problemstoffmobil auch Elektrogeräte, Akkus und Batterien angenommen. Die Elektrogeräte dürfen aus Platzgründen aber eine Kantenlänge von 30 Zentimetern nicht überschreiten. Alle Akkus und Batterien müssen, sofern sie nicht fest eingebaut sind, aus den Geräten entfernt und getrennt abgegeben werden. Akkus und Batterien enthalten verschiedene Metalle, was eine Rückgewinnung ökologisch lohnenswert macht. Auch die winzigen Knopfzellen sollte man nicht übersehen, denn gerade sie haben einen giftigen Quecksilberanteil.

Bei manchen Lithium-Ionen-Akkus mit herausstehenden Metallkontakten müssen die Kontakte vor der Anlieferung gut abgeklebt und isoliert werden. Ansonsten besteht die Gefahr eines Kurzschlusses, der zur Überhitzung oder gar Selbstentzündung führen kann. Bei Akkus aus Notebooks, Smartphones und Tablets ist kein Abkleben notwendig.

Am Problemstoffmobil besteht zusätzlich die Möglichkeit, bis zu zwei Bleibatterien aus Kraftfahrzeugen anzuliefern. Ein Spezialfall sind große Akkus von E-Bikes. Sie werden wegen dem sehr hohen Energiegehalt am Mobil nicht angenommen, sondern nur durch den Fahrradhandel. Für alle kleinen Akkus und Batterien gibt es im Handel ebenfalls eine Abgabemöglichkeit. Über die dort aufgestellte grüne Batteriebox kann man die Stromspender ganz einfach beim Einkauf umweltfreundlich entsorgen.

Für weitere Fragen steht die Abfallberatung unter der Telefonnummer 07121/480-3349 zur Verfügung.

KULTURELLES

Eninger Lesezeichen

Im Rahmen der Ausstellungsreihe „Eninger Lesezeichen“ zeigt **Erich Laun** Zeichnungen und Objekte in der Buchhandlung LITERA.

Vernissage

Zeichnungen
&
Objekte

Donnerstag
16. Feb. 2017
19.00 Uhr

Buchhandlung
LITERA

Musik:
Adelinde Bohn

Buchhandlung LITERA



ERICH LAUN

Eugenstrasse 9 72800 Eningen

Die Vernissage ist am Donnerstag, **16. Februar ab 19.00 Uhr** in der Buchhandlung LITERA, Eugenstrasse 9. Musikalisch unterstützt wird Erich Laun durch **Adelinde Bohn**. Die Ausstellung von Herrn Laun ist das 14. Eninger Lesezeichen.



Rathauskonzert

Frühlingsklänge
Johannes Krampen – Violine
Katja Küppers – Piano

Sonntag, 5. März 2017 um 19.30 Uhr
Rathaus II Eningen (Saal)

Karten im Vorverkauf beim
Schreibwarengeschäft Greve und an der Abendkasse



BÜCHEREI

Neue Kriminalromane

Moström, Jonas: „So tödlich nah“

Psychiaterin Nathalie Svensson unterstützt die Polizei bei besonders drastischen Fällen. Eines Nachts allerdings kann sie nur hilflos zusehen, wie ihr Liebhaber in Stockholm auf offener Straße erschossen wird. Er verblutet in ihren Armen. Sie fühlt sich in einem Alptraum gefangen, denn zehn Jahre zuvor wurde ihr damaliger Freund ebenfalls ermordet. Nathalie versucht, auf eigene Faust zu ermitteln. Doch jemand stellt Nathalie nach. Sie bekommt bedrohliche Nachrichten und hat das Gefühl, verfolgt zu werden. Gibt es einen Zusammenhang zwischen den beiden Morden? Und ist sie das eigentliche Ziel?

Ahnhem, Stefan: „Minus 18“

In Helsingborg an der schwedischen Westküste wird ein Auto aus dem Hafenbecken geborgen. Eigentlich wäre der Fall klar: ein Unfall. Doch bei der Obduktion stellt sich heraus, dass der Fahrer schon lange tot war, als das Auto ins Wasser stürzte. Kommissar Fabian Risk und seine Kollegen untersuchen den mysteriösen Todesfall. Jemand glaubt, den Toten erst letzte Woche gesehen zu haben. Wie ist das möglich? Risk hat einen Verdacht, aber der ist so absurd, dass er ihn zunächst selbst nicht glauben will. Eins ist allerdings sicher: Es wird noch weitere Opfer geben, ein Serienmörder ist am Werk. Nur durch Zufall ist die Polizei jetzt auf seine Spur gekommen. Der Tote im Hafenbecken war nicht das erste Opfer, und noch lange nicht das letzte ...

Weitere Neuerscheinungen finden Sie in unserem Online-Katalog unter www.eningen.de

KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Kindergartenanmeldung

Stichtagsregelung für die gemeindlichen Kindergärten

Die Anmeldung von Kindern ab drei Jahren für einen Betreuungsplatz in den kommunalen Einrichtungen Bruckbergkindergarten, Johanneskindergarten, Kinderbildungshaus Sulzwiesen und Tommentalkindergarten erfolgt künftig zentral über das Rathaus. Stichtag ist der 20. März 2017. Für die Anmeldung in den Krippen bleibt es beim bisherigen Verfahren.

Zuständig innerhalb der Verwaltung ist **Herrn Modschiedler, Rathaus 1, Zimmer 17**, Email: marcel.modschiedler@eningen.de oder unter www.eningen.de/leben/kinder-und-jugend/kindergaerten.html

Sie können bei Ihrer Anmeldung bis zu drei Einrichtungen mit Reihenfolge angeben, in denen Sie Ihr Kind gerne anmelden möchten. Eine Anmeldung direkt in den einzelnen kommunalen Einrichtungen ist nicht möglich.

Auf unserer Homepage erfahren Sie Weiteres über die vielfältigen Betreuungsformen und Betreuungszeiten. Wollen Sie sich vor Ort ein Bild machen, dann wenden Sie sich bitte direkt an die jeweilige Einrichtung, Bruckbergkindergarten (Telefon 820305), Johanneskindergarten (Telefon: 880425), Tommentalkindergarten (Telefon: 8806637) oder Kinderbildungshaus Sulzwiesen (Telefon: 880424).

Grundsätzlich ist die Vormerkung für einen Betreuungsplatz jederzeit möglich, jedoch bitten wir Sie zu beachten, dass die Anmeldung des Betreuungswunsches spätestens sechs Monate vor dem gewünschten Aufnahmetermine zu erfolgen hat. Stichtag für die verbindliche Vormerkung für einen Betreuungsplatz im Kindergartenjahr 2017/2018 ist der **20. März 2017**.

Bei Anmeldungen nach dem 20. März 2017 erfolgt die Zuweisung nach den noch verfügbaren Plätzen in den jeweiligen Einrichtungen. Besondere Wünsche können dann nicht oder nur noch sehr eingeschränkt berücksichtigt werden. Platzzusagen für Kinder, die bis zum Stichtag angemeldet sind, erfolgen drei Monate vor dem Beginn des Kindergartenjahrs. Die Vergabe der weiteren Plätze kann frühestens im September 2017 erfolgen. Eine frühere Zusage ist in diesen Fällen nicht möglich.

Anmeldungen für den katholischen Kindergarten St. Raphael, den Waldkindergarten und die Kindertagesstätte Arbachtal e.V. werden wie bisher direkt bei diesen Einrichtungen entgegen genommen.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.eningen.de



Jugendbüro

Film Club im Kult'19 am Freitag 17. Februar

Es ist schon wieder soweit. Beim Film Club im Kult'19 wird wieder ein spannender Kinofilm aufgeführt. Der Film nach der bekannten Buchserie von A. Steinhövel lief erst im letzten Jahr in den großen Kinos - und jetzt auch im gemütlichen Jugendcafé Kult'19 in der Hauptstr. 19.

Das Kult'19 Team freut sich wieder auf zahlreichen Besuch - bei günstigem Eintritt und leckerem Popkorn ...



Film Club
im Jugendcafé Eningen
Hauptstr. 19
72800 Eningen unter Achalm

kult'19
Hauptstraße
ENINGEN UNTER ACHALM

zeigt
euch

"Rico, Oskar und der Diebstahlstein"



Freitag, 17. Februar 2017

Beginn: 14.30 Uhr

Rico, Oskar und der Diebstahlstein
aus dem Jahr 2016 (Deutschland)
FSK: ab 0 Jahre, 94 Minuten

Wir zeigen euch dieses Mal die Fortsetzung der Verfilmung der bekannten Kinderbuchreihe von A. Steinhövel. Gedreht wurde der Film in Leipzig, Berlin und an der Ostsee. **Es wird wieder sehr spannend!** Nach einem Todesfall bekommt Rico eine sehr wertvolle Steinsammlung vererbt, doch ein Stein fehlt! Rico und Oskar kommen den Dieben schnell auf die Schliche und ...

... mehr erfahrt ihr im Kino!

Das Kult'19-Team freut sich auf euch!

Der Eintritt kostet für Kinder 2€, Erwachsene 3€, Geschwisterkinder 1,50€
Einlass: 14.00 Uhr

Bei Rückfragen:
jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES

Nachlese zur Lesung mit Gespräch mit Inge Jens, veranstaltet vom Demenz-Netzwerk Eningen, der Ev. Kirchengemeinde und der Buchhandlung Litera

Am vergangenen Freitag las Inge Jens aus ihrem jüngsten Buch „Langsames Entschwinden – vom Leben mit einem Demenzkranken“ im Andreas-Gemeindehaus. Ein Buch, das Briefe an Freunde enthält, die sie über die Jahre der Demenz-Erkrankung ihres Mannes schrieb. Walter Jens starb nach 10 Jahren der Krankheit kurz nach seinem 90. Geburtstag 2013. Inge Jens betont, dass die Briefe ursprünglich überhaupt nicht zur Veröffentlichung gedacht gewesen seien. Ihr sei es jedoch wichtig gewesen, mit ihrer Offenheit dazu beizutragen, das Tabu um eine Demenzerkrankung zu brechen. In einer spürbar angenehmen Atmosphäre lauschten 120 Menschen aufmerksam ihrer Stimme und der ihr eigenen klaren Sprache. Die Briefe berichten über die Anfangsjahre der Erkrankung, in denen ein Nachlassen der geistigen Fähigkeiten immer mal wieder sichtbar wurden. Das Absinken der intellektuellen Fähigkeiten des einst Wort-gewaltigen Rhetorik-Lehrstuhlinhabers, war ein äußerst schmerzlicher Prozess für ihn selber, aber auch für seine Ehefrau. „Er war fähig, traurig und verzweifelt - Er merkte, dass ihm Namen entfielen, dann - nur wenig später die Orte, an denen er sich aufhielt...-...ich bin überzeugt, er hat genau registriert, wie ihm alles entglitt...“. Eine Phase der Krankheit, die bei ihr große Unsicherheit und auch Hilflosigkeit ausgelöst habe. „Wirklich schrecklich für mich ist,, dass ich niemals sicher war, wie ihm gerade zumute ist...“ Inge Jens schildert, wie seine Bedürfnisse zunehmend den Tag bestimmten, er seinen Willen durchsetzen wollte und seine Uneinsichtigkeit ihr zusetzte. Erst langsam hätte sie gelernt, besonders auch bei nächtlicher Ruhestörung, gelassen zu reagieren, „...vermutlich aus Selbsterhaltungstrieb...“. Und sie benannte den Schmerz, zu sehen, wie ihm zunehmend Kulturtechniken entglitten und seine einst brillante Redegewandtheit zerfloss - er ein anderer wurde. Als der tägliche Pflegedient, der ins Haus kam, nicht mehr ausreichte, fand sie in Frau H., einer Bauersfrau aus Mähringen die Hilfe, die es letztlich ermöglichte, ihren Mann individuell zuhause zu betreuen. Die Nachmittage verbrachte Walter Jens in den letzten Jahren meist auf dem Bauernhof von Frau H., wo er sich in der bäuerlichen Umgebung samt Tieren und dem abwechslungsreichen Tagesablauf wohl fühlte. Und er entwickelte Vorlieben, die er ein Leben lang nicht kannte, wie z. B. Freude, kleine Kätzchen zu streicheln oder den täglichen Hefezopf mit Genuss zu essen. „All das hätte ich ihm nicht bieten können...“, sagte Inge Jens. Auch Themen wie: nicht mehr leben wollen, ein Schlägle, von dem er sich wieder selbst erholte, oder die so schwierige Erfahrung während eines Krankenhausaufenthaltes, kamen an dem Abend zur Sprache. Die Fragen und das Nicken der Zuhörer bestätigten, dass betroffene Angehörige sich in den Aussagen der Briefe wiederfanden: in der Hilflosigkeit der schwierigen Anfangsphase, in dem Prozess die Krankheit anzunehmen und in dem Schmerz den Partner zu verlieren. Sicher keimte der Wunsch in dem einen oder anderen auf, in der eigenen Situationen auch jemanden zu finden, der so gut mit dem Erkrankten umzugehen weiß und die Situation entlasten könnte, um dann gegebenenfalls die Betreuung auch leichter abgeben zu können. In einem der Briefe, 1 Jahr vor



seinem Tod, schreibt sie „ Es geht meinem Mann – davon bin ich überzeugt- so gut, wie es ihm unter den Umständen nur irgend zu gehen vermag ...“ . Sie hatte den Eindruck, dass ihr Mann nicht mehr leide als andere und eben so viel Freude empfinde wie jeder andere Mensch auch. Und so versichert sie glaubwürdig, es bestünde für sie kein Anlass zur Klage, jedoch eine große Dankbarkeit für die Rund-um-Hilfe, weil sie dadurch auch Zeit für sich selbst gehabt habe und sie es ihrem Mann bis zum Schluss zu ermöglichen konnte, zuhause zu bleiben. Die Begrüßung am Abend hatte Frau Pfarrerin Lück übernommen und Herr Andres / Buchhandlung Litera, zeichnete den Weg der Schriftstellerin Inge Jens nach. Die Moderation übernahm Susanne Fieselmann vom AK Demenz-Netzwerk. Die nächste Veranstaltung des Demenz-Netzwerkes: „Der Mensch wird dement – das Herz aber nicht“ Referentinnen: Dr. Barbara Dürr, Ärztin / Stefanie Maser, Ergotherapeutin Der Vortrag setzt den Schwerpunkt, neben einer kurzen Einführung in das Krankheitsbild einer Demenz, auf die Begleitung der erkrankten Menschen. Mi. 15. März, 19:00, im Sitzungssaal des Rathauses 2, Eningen

Seniorenzentrum St. Elisabeth



Was macht ein Limburger am Tabernakel?

Bevor die Renovierungsarbeiten in unserer Kapelle beginnen konnten, musste diese geräumt werden. Der Schreiner, der mit der Aufarbeitung des sakralen Mobiliars betraut war, kam, um dieses abzubauen. Er staunte nicht schlecht, als er beim Abbau des Tabernakels plötzlich auf zwei Stück Limburger Käse stieß – steinhart und wahrscheinlich 28 Jahre alt. Unser Hausmeister, Michael Sautter, fand diesen Fund nicht allzu ungewöhnlich: „Wir haben früher hin und wieder solche Köstlichkeiten eingebaut. Meist gab es einen Grund hierfür.“ Leider hat der „Spender“ diesbezüglich keinen Hinweis hinterlassen. Er möge sich selbst eine Freude gemacht haben. Uns jedenfalls hat der Fund köstlich amüsiert. Und wir überlegen, welchen Schatz wir für die nächste Renovierung einbauen lassen. Vielleicht die neue Ausgabe der Konturen, wieder Käse wäre ja langweilig.

Sabine Rist



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumene



Ökumenische Bibelwoche vom 14. bis 16. Februar

Zur ökumenischen Bibelwoche lädt dieses Jahr die evangelische Kirchengemeinde herzlich ein. Sie beginnt mit dem Ökumenischen Gottesdienst am 12. Februar und geht weiter von Dienstag bis Donnerstag, 14 - 16. Februar. Im Folgenden sehen Sie, welches Thema und welcher Abschnitt aus dem Matthäus-Evangelium jeweils zur Sprache kommt.



Ökumenischer Gottesdienst Sonntag, 12. Februar 2017, 10 Uhr, Andreaskirche, „Du?–Und wer sind wir?“ (Matthäus 5–Bergpredigt)
Ökumenische Bibelabende Dienstag, 14. Februar 2017, 20 Uhr, Andreasgemeindehaus, „Bist du es, den wir erwarten?“ (Matthäus 11, 2-6 – Die Frage Johannes des Täufers) (Pastorin Anette Obergfell)
Mittwoch, 15. Februar 2017, 20 Uhr, Andreasgemeindehaus „Bist du es, der mich hält?“ (Matthäus 14, 22-33 – Der sinkende Petrus) (Gemeindefreferentin Gabriele Ruppert, Bibliolog)
Donnerstag, 16. Februar 2017, 20 Uhr, Andreasgemeindehaus, „Bist du es, der mir begegnet?“ (Matthäus 25 – Vom Weltgericht) (Pfarrer Johannes Eißler und evangelischer Kirchenchor)



Luzie Panzer auf dem Bauerntag Gelingendes Leben – was braucht man dazu?
 Beim Ökumenischen Bauerntag im Kirchenbezirk Bad Urach-Münsingen und Reutlingen geht es um das Thema „Gelingendes Leben – Was braucht man dazu?“ Darüber spricht

Rundfunkpfarrerin Lucie Panzer. Der Bauerntag findet statt am Sonntag, 19. Februar von 13.30 Uhr bis etwa 16.30 Uhr in der Turn- und Festhalle Zainingen (Am Berg 6, 72587 Römerstein-Zainingen). Eingeladen sind alle Interessierten. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Proben für den großen Auftritt am 19. Februar

52 Sängerinnen und Sänger aus Eningen und der Region bereiten sich derzeit für das Konzert mit dem „Laki-PopChor“ vor. Sie treten als „Vorgruppe“ des landeskirchlichen „Pop-Chors“ auf, der am 19. Februar, 18 Uhr, in der Andreaskirche ein Konzert geben wird. Den ökumenischen Projektchor leitet Gaby Schiller, begleitet von Peter Hermann am Klavier. Mit vier Stücken eröffnet der Projektchor den Konzertabend in der Andreaskirche. Es folgt das Programm der diesjährigen Tour unter dem Titel „Loved“. Bis zum 19. Februar wird der „Laki-PopChor“ unter Leitung von Hans-Martin Sauter bereits sechs Auftritte in ausverkauften Kirchen und Hallen absolviert haben. Karten im Vorverkauf gibt es noch im Evangelischen Gemeindebüro, Schwanenstraße 9. Restkarten werden an der Abendkasse verkauft. Nähere Informationen: www.eningen-evangelisch.de.



Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm



Wochenspruch:
 Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. Daniel 9,18

Samstag, 11.2.
 9.00 Abfahrt am Johanneshaus zum Konficup-Fußballturnier der Konfirmanden in Gammertingen

Sonntag, 12. Februar – Sonntag Septuagesimae
 10.00 Ökumenischer Gottesdienst mit Gebet für die Einheit der Christen, Andreaskirche (Wendt-Lamparter und Team)
 10.00 Kinderkirche und Bibelentdecker, Andreaskirche
 Kein Gottesdienst im Johanneshaus.

Montag, 13. 2.
 Vormittags ist das Gemeindebüro nicht besetzt.
 17.00 Jungscharen, Johanneshaus
 19.00 Jungbläser-Probe, Andreaskirche UG
 20.00 Posaunenchor-Probe, Andreaskirche UG

Dienstag, 14.2.
 14.30 Seniorenclub mit Bilderreise über die Alb (Willi Merk), Andreasgemeindehaus

- 16.00 Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Elisabeth (Eißler)
 19.00 Valentinsgottesdienst, Andreaskirche (Ruopp)
 20.00 Ökumenischer Bibelabend „Bist du es, den wir erwarten?“ Matthäus 11, 2-6 – die Frage Johannes des Täufers, Andreasmehdehaus (Oberfell)

Mittwoch, 15.2.

- 14.30 Konfirmandenunterricht, Andreaskirche UG
 16.00 Konfirmandenunterricht, Johanneshaus
 18.00 Jugendkreis, Andreaskirche UG
 20.00 Ökumenischer Bibelabend „Bist du es, der mich hält?“ Matthäus 14, 22-33 Der sinkende Petrus, Andreasmehdehaus (Ruppert)

Donnerstag, 16.2.

- 18.00 Seelsorge-Sprechstunde, beide Pfarrämter
 20.00 Ökumenischer Bibelabend – „Bist du es, der mir begegnet?“ Matthäus 25, vom Weltgericht. (Eißler/Kirchenchor) Andreasmehdehaus

Freitag, 17.2.

- 12.15 Mittagsgebet
 Keine Mädchen-Jungschar
 15.40 Abfahrt der Konfirmanden auf die Konfi-Freizeit, Bushaltestelle Wenge
 19.30 Literaturkreis, „Schnell, dein Leben“ und Gespräch über Luther, Andreasmehdehaus

Sonntag, 19. Februar – Sonntag Sexagesimae

- 10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Eißler)
 10.00 Gottesdienst für Minis, Kinderkirche und Bibelentdecker
 11.15 Gottesdienst, Johanneshaus (Eißler)
 17.15 Kirchenöffnung für LAKI-PopChor-Konzert
 18.00 Konzert des LAKI-PopChors mit Projekchor, Andreaskirche

Einladung zu „Albreise“ im Seniorenclub

Am Dienstag, 14. Februar, lädt die Evangelische Kirchengemeinde wieder ein zum Seniorenclub. Über die Schwäbische Alb im Wandel der Jahreszeiten geht die Foto-Reise, deren Reiseleiter der Hobbyfotograf Willi Merk ist. Beginn ist um 14.30 Uhr, das Ende gegen 16.45 Uhr im Andreasmehdehaus, Hauptstraße 66. Selbstverständlich gibt es auch eine Bewirtung. Willkommen sind alle Interessierten.

Einladung zum Konfirmationsjubiläum

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein, am 12. März im Gottesdienst das 50., 60., 70. oder ein noch höheres Jubiläum der Konfirmation zu feiern. Dazu sind alle Personen eingeladen, die 1967, 1957, 1947 oder gar 1942 ihre Konfirmation hatten, unabhängig davon, wo sie diese gefeiert haben. Wenn ganze Jahrgänge gesammelt teilnehmen, bitten wir die Sprecher oder Delegierte, mit dem Gemeindebüro in der Schwanenstraße 9, Telefon 8 11 83, oder mit Pfarrerin Regina Lück, die den Gottesdienst hält, Kontakt aufzunehmen. Dann kann der Ablauf besprochen werden. Die Teilnehmenden werden Urkunden zum Konfirmationsjubiläum erhalten.

Professioneller Chorsound – souveräne Live-Band + Überzeugende Songs – eine mitreißende Atmosphäre

Der LAKI-PopChor – der Landeskirchliche PopChor im Evangelischen Jugendwerk in Württemberg – gastiert am Sonntag, 19. Februar in der Andreaskirche in Eningen. Das Konzert beginnt um 18 Uhr, Einlass ist um 17.15 Uhr. Karten im Vorverkauf gibt es noch im Gemeindebüro, Schwanenstraße 9. Restkarten werden an der Abendkasse verkauft.

Unter dem Titel „Loved“ bietet der Chor ein Konzertprogramm voll emotionaler Momente: Balladen, die unter die Haut gehen, Gospel, die mitreißen, Songs, „die keinen unberührt lassen“. Ziel des Konzerts sei es, „Gottes Liebe zu den Menschen hörbar werden zu lassen“, so die Presseankündigung. Der unverwechselbare Sound des 30-köpfigen Chores wird begleitet von der Band um



Pianist und Arrangeur Hans-Joachim Eißler. Der Chor singt unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Hans-Martin Sauter. Durch verschiedene Projekte und zahlreiche Konzerte im ganzen Land hat sich der LAKI-PopChor in der christlichen Gospel-Pop-Szene fest etabliert. Er begeistert durch professionelles Auftreten, mit einzigartigem Chorsound und einem vielseitigen Repertoire aus Gospel und Pop. Konzerte, Musiktheater, Rundfunk- und Fernsehübertragungen, Gottesdienste: Der LAKI-PopChor ist ein außergewöhnlicher Chor mit vielen Facetten und in Kirchen und auf Bühnen präsent. Neben den jährlichen Konzerttours quer durch Württemberg gastierte der Chor in seinem Jubiläumsjahr 2015 deutschlandweit mit dem Musical „Amazing Grace“ sowie bei der Wiederauflage des „Pop-Messias“. Im Vorprogramm sind vier Stücke des ökumenischen Eninger Projektchors unter Leitung von Gaby Schiller zu hören. Nähere Informationen: www.eningen-evangelisch.de.

Gut besuchter Mittendrin-Gottesdienst

Pfarrer Hannes Gaiser fühlte sich sichtlich wohl in „seinem“ früheren Johanneshaus. Beim ersten Mittendrin-Gottesdienst im neuen Jahr war er ein gern gesehener Gast. Der Oberboihinger Pfarrer war von 1990 bis 2001 Pfarrer in Eningen gewesen. Gaiser sprach über die Jahreslosung unter dem Thema „Zu verschenken: neues Herz, neuer Geist“. Im Zuge der Umstellung der Gottesdienstzeit wurde der „Mittendrin-Gottesdienst“ erstmals am Sonntagvormittag – statt am Samstagabend – gefeiert. Mit über 90 Besucherinnen und Besuchern zeigte sich das Mittendrin-Team über die Resonanz sehr erfreut. Den nächsten Mittendrin-Gottesdienst gibt es am Samstag, 29. April, 18 Uhr. Dann wird Bernhard Schaber-Laudien – ein früherer Eninger Vikar – die Predigt halten.



Gastprediger Pfarrer Hannes Gaiser



Die Mittendrin-Band

Weitere Informationen unter www.eningen-evangelisch.de.

Das Kinderkleiderbörseteam sucht leichte, auch sehr gerne große Regale. Jedoch müssen sie zerlegbar sein, damit wir sie auf die Bühne transportieren können. Wir holen sie gerne bei Ihnen zuhause ab. Bitte melden Sie sich bei Iris Weinmann Tel. 07121/81492.

Nächste Kinderkleiderbörse ist am Samstag, den 25. März 2017 in der Andreaskirche.



Evangelisch-methodistische Kirche



Versöhnungskirche (In der Raite 8)

Freitag, 10. Februar

19.30 Teeniekreis

Samstag, 11. Februar

19.00 film & more in der Erlöserkirche in Reutlingen

Sonntag, 12. Februar

10.00 Ökumenischer Gottesdienst in der Andreaskirche (Claudia Wendt-Lamparter): „Du? - Und wer sind wir?“ (Matthäus 5, 3-12)

Montag, 13. Februar

19.30 Sitzung des Gemeindevorstands

Dienstag, 14. Februar

20.00 Ökumenischer Bibelabend im Andreasgemeindehaus (Anette Oberfell): „Bist du es, den wir erwarten?“ (Matthäus 11, 2-6)

Mittwoch, 15. Februar

20.00 Ökumenischer Bibelabend im Andreasgemeindehaus (Gabriele Rupert): „Bist du es, der mich hält?“ (Matthäus 14, 22-33)

Donnerstag, 16. Februar

20.00 Ökumenischer Bibelabend im Andreasgemeindehaus (Johannes Eißler): „Bist du es, der mir begegnet?“ (Matthäus 25)

Sonntag, 19. Februar

10.00 Gottesdienst (Pastor i.S. Roland Gebauer) und Sonntagschule, anschließend Kirchenkaffee

film & more

Bei „film & more“ laden wir Sie herzlich ein, in der Erlöserkirche in Reutlingen (Kaiserstr. 30) einen interessanten Film anzuschauen und sich darüber in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen.

Am **Samstag, 11. Februar um 19 Uhr** präsentieren wir Ihnen den Film **„Der Schatten des Giganten“** mit Kirk Douglas und Senta Berger in den Hauptrollen. Der Film schildert den heroischen Kampf um die Gründung und das Überleben des jungen Staates Israel in den Jahren 1947/48. Der jüdische Offizier und Weltkriegsveteran Marcus wird gebeten, nach der Gründung Israels eine Armee aufzubauen, um das Land gegen seine feindlichen Nachbarn zu schützen. Gegen den Wunsch seiner Frau akzeptiert er das Angebot und macht sich an die Arbeit.

Weitere Informationen unter:

www.emk-eningen.de

oder direkt bei **Pastorin A. Oberfell:**

In der Raite 8 in Eningen, Tel: 07121 / 9078290, eningen@emk.de

Katholische Kirchengemeinde Eningen



Gottesdienste und Termine

Samstag, 11. Februar 2017

17.00 Rosenkranzgebet im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 12. Februar 2017

10.00 Ökum. Gottesdienst zur Einheit der Christen in der ev. Andreaskirche „Du? – Und wer sind wir?“ (Matthäus 5 – Bergpredigt)

!! Kein Gottesdienst in der Liebfrauenkirche !!

Montag, 13. Februar 2017

17.00 Erstkommunionvorbereitung: Wegstation 5, Liebfrauenkirche und Gemeindezentrum
20.00 Kirchenchorprobe im Martinussaal

Dienstag, 14. Februar 2017

20.00 Ökum. Bibeltage im evang. Andreasgemeindehaus: „Bist du es, den wir erwarten?“ (Matthäus 11, 2-6; Die Frage Johannes des Täufers)

Mittwoch, 15. Februar 2017

9.30 Seniorengymnastik im Martinussaal
19.30 Kirchenchor: Chorvorstand
20.00 Ökum. Bibeltage im evang. Andreasgemeindehaus: „Bist du es, der mich hält?“ (Matthäus 14, 22-33; Der sinkende Petrus)

Donnerstag, 16. Februar 2017

16.30 Wortgottesfeier im Seniorenzentrum St. Elisabeth
18.30 Eucharistiefeier
20.00 Ökum. Bibeltage im evang. Andreasgemeindehaus: „Bist du es, der mir begegnet?“ (Matthäus 25; Vom Weltgericht)

Samstag, 18. Februar 2017

14.30 Firmung 2017: Auftakt in St. Peter und Paul
17.00 Rosenkranzgebet im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 19. Februar 2017

9.30 Eucharistiefeier und Kindergottesdienst in der Oberen Sakristei
10.30 Einger Sonntagsmatinee „noch'n Gedicht“ im Martinussaal
18.00 Ökum. Chorprojekt: Konzert in der evang. Andreaskirche

Firmung 2017

Die Firmvorbereitung, zu der sich fast 40 Jugendliche angemeldet haben, beginnt am Samstag, den 18.02.2017, mit dem „Auftakt“ in St. Peter und Paul. Alle angemeldeten Jugendlichen erhalten dazu eine schriftliche Einladung mit genauen Informationen.

Hinsichtlich des **Firmgottesdienstes** hat sich eine **Änderung** ergeben: Der Gottesdienst am Sonntag, den 28. Mai, beginnt bereits **um 9.30 Uhr!**

„noch'n Gedicht“

Einger Sonntagsmatinee über das Leben von Heinz Erhardt: - ein Schelm zum Schmunzeln - ein Meister des Wortwitzes, von Wortspielen und verdrehten Redewendungen

Die Einger Sonntagsmatinee bietet Ihnen eine unterhaltsame Stunde mit Wort und Musik, in der Sie mehr über das Leben von Heinz Erhardt erfahren und Spaß an seinen Gedichten haben können.

Referentin: Karin Straube, Tübingen

Musik: Birgit Holfelder und Anne Vorbach, Flöten, Tübingen

Termin: Sonntag, 19. Februar 2017
10.30 – 11.30 Uhr

Ort: Martinussaal im kath. Gemeindezentrum der Liebfrauenkirche, Schillerstraße, Eningen
Mit Bewirtung und Kinderbetreuung. Eintritt frei.



Exerzitien im Alltag

Exerzitien sind geistliche Übungen, Hilfen zur Glaubensvertiefung. Sie helfen, den Alltag mit Gott in Beziehung zu bringen. Sie geben Impulse zum täglichen persönlichen Beten und achtsamen Wahrnehmen von Gottes Spuren in der Wirklichkeit und seinem Wirken im eigenen Leben.

„Du bist reich an Erbarmen“ lautet das Thema der diesjährigen Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit. Die Übungen werden während fünf Wochen in den normalen Alltag integriert. Bei einem wöchentlichen Gruppentreffen erhalten die TeilnehmerInnen Anregungen jeweils für die Übungen der nächsten Woche und tauschen ihre Erfahrungen der vergangenen Woche aus.

Anmelden können Sie sich beim Informationsabend, Donnerstag, 23.02., 20 Uhr, im Gemeindefaal von St. Elisabeth in Sondelfingen, Braikinbachweg 38, oder ab sofort bis spätestens Freitag, 24.02., im Pfarrbüro St. Wolfgang, Tel 490255. Die wöchentlichen Treffen finden donnerstags (9., 16., 23. März und 6. April) jeweils um 20 Uhr, ebenfalls im Gemeindefaal von St. Elisabeth in Sondelfingen, statt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.katholische-kirche-eningen.de

Neuapostolische Kirche Eningen unter Achalm



Sonntag, 12. Februar 2017

10.00 Live-Übertragung des Gottesdienstes mit Stammapostel Schneider

Mittwoch, 15. Februar 2017

20.00 Gottesdienst in Reutlingen, Alexanderstr. 80
In Eningen findet kein Gottesdienst statt

Samstag, 18. Februar 2017

18.00 Konzert mit dem Regionalchor Nürtingen und Kammerorchester Stuttgart
Georg Friedrich Händel: Dettinger Te Deum HWV 283
Henry Purcell: Rejoice in the Lord alway
Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge D-Dur BWV 432 in Kirchheim/Teck, Hahnweidstr. 31

Sonntag, 19. Februar 2017

9.30 Gottesdienst
11.00 Gottesdienst im Seniorenzentrum Frère Roger
17.00 Nostalgiekonzert „Glocken der Heimat!“ des Jugendchores rt-united in Reutlingen, Alexanderstr. 80

Montag, 20. Februar 2017

20.00 Jugendstunde in Reutlingen, Dürrstr. 15

Mittwoch, 22. Februar 2017

20.00 Gottesdienst

Sonntag, 26. Februar 20177.27 SWR 1 - Radiobeitrag Neuapostolische Kirche Süddeutschland
9.30 Gottesdienst mit Bezirksältester Haar**Dienstag, 28. Februar 2017**

9.50 „Pro Kids“ Eislaufen im Eislaufcenter Reutlingen

Termine des gesamten Monats:<http://www.nak-reutlingen.de/eningen-u.-a./kalender>**Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen,
Gäste sind immer herzlich willkommen!**Informationen über Gottesdienste in anderen Sprachen sind im Internet zu finden
(<http://www.nak-sued.de>).

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen:

Friedrichstraße 11

Weitere Informationen, Berichte und Kontaktmöglichkeiten:

<http://www.nak-sued.de><http://www.nak-eningen.de>**VEREINSNACHRICHTEN****Eninger Briefmarkenclub 1974 e.V.****Gut besucht – positive Berichte**

Sehr wohlwollend eröffnete der 1. Vorsitzende des Eninger Briefmarken-Clubs 1974, Horst Wehling, die Jahreshauptversammlung und freute sich dabei über den guten Besuch. Nicht unerwähnt soll hierbei bleiben, dass Wehling seit 1980 dieses Ehrenamt bekleidet und deshalb kürzlich beim Neujahrsempfang der Achalmgemeinde in der HAP-Griehaber-Halle von Bürgermeister Alexander Schweizer für sein außerordentliches und langjähriges ehrenamtliches Engagement mit Urkunde und einem Präsent ausgezeichnet wurde.

Bevor der erste Vorsitzende seinen Jahresbericht abgab wurde ehrend noch der verstorbenen Mitglieder Ruth Häussler und Rudolf Steinert gedacht.

2016 bezeichnete er als ruhiges Jahr. Hier erinnerte an die Briefmarken-Börse in München, den Landesverbandstag im April in Freiburg, die „Südwest“ mit Ausstellung im Juni in Heidelberg und als Großveranstaltung an die Briefmarken-Börse im Oktober in Sindelfingen. Man wolle jedoch auch die Großtauschtage in der Region erwähnen, wengleich hier leider ein Rückgang zu verzeichnen sei, meinte er. „Die Sammler werden älter und somit weniger“, während die Jugend zunehmend andere Interessen habe. Aber Briefmarken sammeln sei ein schönes Hobby und es mache einem Freude und Spaß!

Als Höhepunkt des Jahres bezeichnete Wehling den 36. Großtauschtag mit Briefmarken-Ausstellung und Münzbörse in der HAP-Griehaber-Halle. Lobend nannte er in dem Zusammenhang die Arbeit von Materialwart Hermann Sailer, der eine gute Briefmarken-Ausstellung mit 18 Exponaten/44 Rahmen zusammengestellt hatte. Ebenso dankte er den Reutlinger Münzfreunden und auch den Jungen Philatelisten für ihre Mithilfe. Beim Briefmarken-Verkauf und erhaltenen Spenden sei ein schöner Betrag zusammen gekommen, sodass der Erika-Seeger-Stiftung immerhin 750 Euro überwiesen werden konnten.

Einen zufriedenstellenden Finanzbericht legte danach die Kassenwartin Christel Drieschner vor; die Revisoren Hans-Joachim Winter und Hans Winter bescheinigten ihr eine gute und einwandfreie Arbeit. Zufrieden wurden auch die Berichte des Neuheitenwarts Horst Biermann, des Rundsendeobmanns Kurt Rauscher und des Materialwarts Hermann Sailer zur Kenntnis genommen. Einer einstimmigen Entlastung des gesamten Vorstands stand somit nichts im Wege.

In seiner Vorschau für 2017 nannte der EBC-Vorsitzende abschließend in punkto Veranstaltungen natürlich noch besonders den eigenen 37. Großtauschtag. Der GTT mit Briefmarkenschau und Münzbörse wird am 9. April in der heimischen HAP-Griehaber-Halle über die Bühne gehen. Neben den Reutlinger Münzfreunden sind selbstverständlich auch die Eninger Jungen Philatelisten vertreten – wobei auch wieder die Briefmarken-Verkaufsaktion zu Gunsten der Erika-Seeger-Stiftung läuft. Man hoffe deshalb wieder auf eine gelungene und erfolgreiche Veranstaltung meinte Wehling. Weiter erwähnte er noch u. a. die 20. Internationale Briefmarken-Börse in München Anfang März sowie die 36. Internationale Briefmarken-Börse in Sindelfingen Ende Oktober.

Für die Hilfe, Mitarbeit und Unterstützung dankte Horst Wehling allen Mitgliedern sowie auch der Gemeinde, dem ev. Pfarramt und Rainer Schiefelbein.

Für 15 Jahre Mitgliedschaft zeichnete der Vorsitzende dann noch Kurt Müller mit der Nadel in Silber aus.

**DRK****Erste Hilfe Lehrgang:**

„Richtig helfen können - Ein gutes Gefühl!“ Dieser Lehrgang liefert Ihnen die Handlungssicherheit in Erster Hilfe bei nahezu jedem Notfall in Freizeit und Beruf.

Der Erste Hilfe Lehrgang richtet sich an Führerscheinerwerber, Übungsleiter in Sportvereinen, betriebliche Ersthelfer und an Erste-Hilfe Interessierte.

Dann machen Sie beim nächsten **Erste-Hilfe-Lehrgang mit**

11.02.2017 09:00 - 16:30 Uhr

oder

13.05.2017 09:00 - 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren: 35 Euro

Wo: Schillerstraße 67, 72800 Eningen

Telefonische Anmeldung bei Christiane Merz 07121/81519,

(bitte auf den Anrufbeantworter sprechen)

oder Email an erste-hilfe@drk-eningen.de

oder kommen Sie einfach vorbei.

**Förderkreis Hospiz Veronika****Zweimal große Unterstützung für den Förderkreis Hospiz Veronika**

Einen Monat nach Weihnachten konnten im Januar zwei erfreulich hohe Schecks an die beiden Vorsitzenden des Förderkreises Hospiz Veronika, Herrn Dr. Vollmer und Frau Dr. Dürr, übergeben werden. Dieses Geld fließt wiederum in die tägliche Arbeit des Hospizes ein. Ein Scheck über 1766,- Euro wurde von den Herzkissendamen Irmgard Merz und Brigitte Werz übergeben. Frau Fetzer, die zur Spendenübergabe auch mitgekommen war, macht die Lavendelsäckchen für den Weihnachtsmarkt und die beiden anderen Damen stopfen und nähen fleißig die Herzkissen. Frau Fetzer hat zusätzlich die Schulkameradschaft des Jahres 1940 animiert zu spenden. Diese Spende ist auch in diese Gesamtsumme eingeflossen. Die Spendensumme ist außerdem das Ergebnis mehrerer Verkäufe im letzten Jahr.

Und als I-Tüpfelchen konnte Frau Werz berichten, dass noch kein Weihnachtsverkauf so erfolgreich war wie der letzte. Es wurden überhaupt im letzten Jahr 480 Herzkissen hergestellt und unter anderem auch beim Dorffest verkauft. Auf Wunsch werden diese Kissen auch an die Kreiskliniken Reutlingen und die Uniklinik Tübingen kostenlos geliefert. Letztes Jahr war allerdings die evangelische Kirchengemeinde der größte Auftraggeber. Frau Pfarrerin Lück hat die Stoffe geliefert und die Damen haben 126 Kissen für sie gefertigt. Wie überhaupt immer wieder Stoffe an die Damen geliefert werden, um „Wunschkissen“ mit Wunschkissen zu bekommen. Generell sind die Damen auf Stoffspenden angewiesen, da sonst die Stoffe gekauft werden müssen. Das wären weitere Unkosten, da schon das waschbare Stopfmateriale gekauft werden muss. Ursprünglich dienen die Herzkissen der guten Lagerung des Armes bei operierten Brustkrebspatientinnen. Man kann sie aber auch als Nackenstützen zuhause, im Freibad und anderen Orten verwenden.

Die Vorsitzenden des Förderkreises bedankten sich herzlich für das jahrelange, große Engagement mit Zukunftsperspektive bei den Damen. Geschenke mit „Herz“ werden immer Anklang finden. So ist noch lange keine „Übersättigung“ von Eningen mit Herzkissen eingetreten. Stoffspenden gerne an Brigitte Werz Tel. 82 956.



Der zweite Schenk über 3500,- Euro zeigt das Gesamtergebnis des letztjährigen Weihnachtsmarktes auf. Den Löwenanteil dieser Spendensumme macht der Stollenverkauf aus. 27 m wurden von der Firma Hirth und Hank und der Bäckerei Sautter/Schäfer dankenswerter Weise gespendet und in nur drei Stunden verkauft. Die restliche Summe wurde durch den Verkauf leckerer Maultaschen und süßem, sehr leckerem Weihnachtsgebäck aus St. Elisabeth erwirtschaftet. Dazu wurden noch verschiedene Marmeladen und Schmalz verkauft. Am Stand konnten die Eninger Bürger mit den Mitarbeitern aus dem Hospiz und Mitgliedern des Hospizes Veronika ins Gespräch kommen. Dieses Angebot wird immer gerne und ausgiebig in Anspruch genommen.

Das Leuchtturmprojekt Hospiz Veronika braucht weiterhin Geld. Über 100 000 Euro jährlich. Auch wenn die neue Palliativgesetzgebung die Unterdeckung auf nur noch 5% angesetzt hat, bleibt noch viel zu tun. So dankt der Förderkreis Hospiz Veronika allen Käufern - aus Eningen und Umgebung - am Weihnachtsstand für deren Einkauf. Diese Käufer tragen so dazu bei, dass diese wunderbare und wertschätzende Arbeit im Hospiz mit so hohem Engagement weitergeführt werden kann und individuelle Lebensqualität in dieser letzten Lebensphase gestaltet und gelebt werden kann. Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer!



Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm

Auf www.gesangverein-eningen.de finden Sie ebenfalls alle Termine sowie weitere Informationen rund um den Verein.

Termine

Samstag, 11. Februar 2017
19:30 Uhr Jahreshauptversammlung im TSV Heim

Montag, 13. Februar 2017
19:15 Uhr music and more
20:15 Uhr Männerchor

Dienstag, 14. Februar 2017
17:15 Uhr Achalmfinken - die Jüngerer
18:00 Uhr Achalmfinken - die Älteren
19:30 Uhr Frauenchor

Die Terminübersicht für alle Vereinsveranstaltungen bis Februar 2018 finden Sie kommende Woche ebenfalls hier, nachdem der Jahreskalender bei der Jahreshauptversammlung veröffentlicht wurde.



Gesundheitsforum Eningen e.V.

E I N L A D U N G des Gesundheitsforum Eningen e.V.
zum Vortrag

„Was das Gehirn zum Erhalt der Gelenke beitragen kann – Möglichkeiten der Feldenkrais-Methode bei Arthrose“

Referent: Conrad Heckmann,
Heilpraktiker und Feldenkrais-Lehrer
am Donnerstag, den 16. Februar 2017 um 19.30 Uhr
im Gruppenraum von PHYSIOENINGEN, Hauptstr. 46, 72800 Eningen unter Achalm

Ziel des Konzepts nach dem Lehrer Moshe Feldenkrais ist es, das Zusammenspiel der Muskeln bei allen Bewegungen im Alltag zu verbessern. Dadurch wird es möglich, die Belastung erkrankter Gelenke entscheidend zu reduzieren. Zur schlimmen Beeinträchtigung der Lebensqualität kommt es erst, wenn ein Teufelskreis aus Schmerzen und daraus folgender Bewegungseinschränkung einsetzt. Diesen Teufelskreis gilt es zu verhindern oder zu unterbrechen und dabei kann das Erlernen einer guten Bewegungswahrnehmung und gezielter kleiner Veränderungen helfen.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.
Aktuelles immer unter www.gesundheitsforum-eningen.de



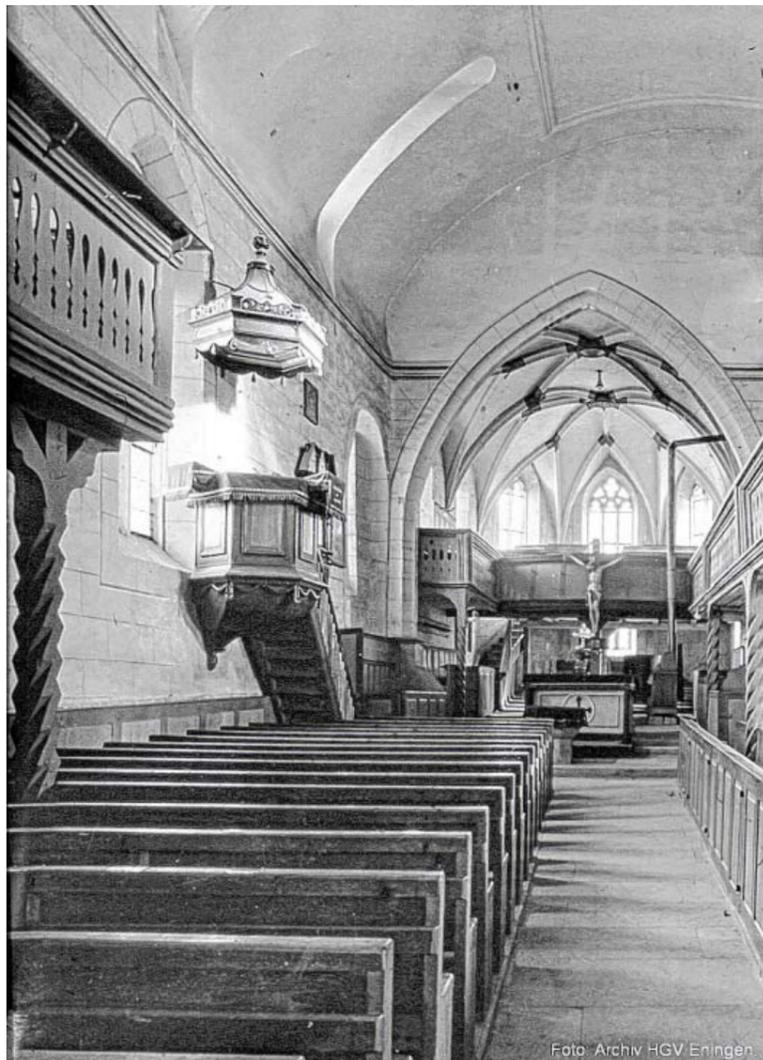
Conrad Heckmann, Heilpraktiker und Feldenkraislehrer



Heimat- und Geschichtsverein

Die alte evang. Andreaskirche

Kurz vor dem Abbruch blicken wir in den Innenraum der alten Andreaskirche. Wegen Baufälligkeit musste das Gebäude im Jahr 1929 einem Neubau weichen. Mehr historische Eninger Bilder im Weltnetz unter BILDERTANZ ENINGEN. Kontakt: heimatfoto.eningen@gmail.com



Alte Andreaskirche, um 1929.



Landfrauenverein Eningen

Mundart bei den Landfrauen

Otto Astfalk wird uns am Mittwoch, den 15. Februar 2017 ab 18 Uhr im Café Kreisel mit schwäbischen Gedichten unterhalten. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer, auch Gäste sind herzlich willkommen.



Musikverein Eningen e.V.

Termine

Jugendkapelle
Montag 13.02.2017
18.30 Uhr Tutti Probe

Aktive Kapelle
Dienstag 14.02.2017
20.00 Uhr Tutti Probe

Dank an alle Spender!

Das letzte Weihnachtliche Musizieren von Gesangsverein und Musikverein erbrachte wieder zahlreiche Spenden. Allen Spendern sei an dieser Stelle nochmals gedankt!

In den letzten Tagen nun konnte dieser Betrag zu drei gleichen Teilen in Höhe von je € 200,00 an die Altenheime St. Elisabeth und Frere Roger sowie dem Jugendclub Kult'19 überwiesen werden. Herr Becker bedankte sich dafür persönlich bei den beiden Vereinen.

HINWEIS!!! Die nächste Dirndlparty des MV Eningen findet am 07.10.2017 statt. Termin freihalten!

**Eninger Häbles-Wetzer Narrenzunft e.V. 1992****Eninger Häbles-Wetzer**

Seniorenachmittag am 15.02.2017 ab 14:00 Uhr im Vereinsheim der Häbles-Wetzer (Schwanenstr. 5). Gäste sind herzlich willkommen.

Auch am „Schmotziga“ geht's wieder „rund“ ...

Die Eninger Narrenzunft „Häbles-Wetzer“ ist in der „fünften“ Jahreszeit, die diesmal 53 Tage dauert – im Vorjahr war es mit 34 Tagen die kürzeste, während es 2014 z. B. 57 Tage waren und 2011 war der Rekord mit 61 Tagen – immer aktiv. So langsam aber sicher geht die Fasnet 2017 jetzt auch schon wieder dem Ende entgegen - wobei allerdings noch in vierzehn Tagen mit dem „Schmotziga Dorschdig“ am 23. Februar ein „kleines Highlight“ vor der Tür steht. Mehr darüber in der kommenden Freitag-Ausgabe der „Eninger Nachrichten“!!

**Naturfreunde Eningen****Veranstaltungen im Februar 2017**

- Mo., 13. Febr. Frauengruppe - Thermalbad Beuren
Abfahrt: 14.00 Uhr, oberes Parkdeck EDEKA
Info: Brigitte Junger Tel. 07121 - 82525
- Do., 16. Febr. Seniorentreff Ü50
Besichtigung Trissler & Kielkopf GmbH in Reutlingen
Abfahrt: 13.19 Uhr Bushaltestelle Friedhof /
13.22 Uhr Eitlingerstr. / 13.23 Uhr Weberei
Info: Norbert Rais Tel. 07121 - 81714
Anmeldung erforderlich.
- Sa., 18. Febr. **Kinderfasching**
Beginn: 14.30 Uhr im Naturfreundehaus
Alle Gäste groß und klein sind herzlich willkommen.
- Di., 21. Febr. Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 16.00 Uhr
- Di., 21. Febr. Fotogruppe - Bildbesprechung Thema Wasser
Beginn: 20.00 Uhr im Naturfreundehaus
- Di., 28. Febr. Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 16.00 Uhr

**Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen****Schneeschuhwanderung entfällt, Alternativangebot: Winterwanderung für Alle**

Das einsetzende Tauwetter kommt der geplanten Schneeschuhwanderung zuvor. Wie bereits im Januar reagieren wir auf die aktuellen Witterungsverhältnisse. Wandern hält fit.

Die Rutschenfelsen kennen viele, doch wo war der Standort der Rutsche? Diese Tour führt dorthin. Merkwürdige historische und geologische Orte, so wie die sehenswerte Uracher Alb begleiten die interessante Strecke.

Treffpunkt: Friedhof Eningen 12.45 Uhr, wir bilden Fahrgemeinschaften nach St. Johann

Einkehr: Gestütsgasthof St. Johann, ca. 17.00 Uhr.

Termin: Sonntag 12.02.2017

Streckenlänge: 14 km

Steigungen: + - 100 m

Gehzeit: ca. 4 Std

Wanderführer: Michael Coconcelli Tel. 0163 2520213

Kosten: keine, außer Einkehr

Wanderführer: Michael Coconcelli

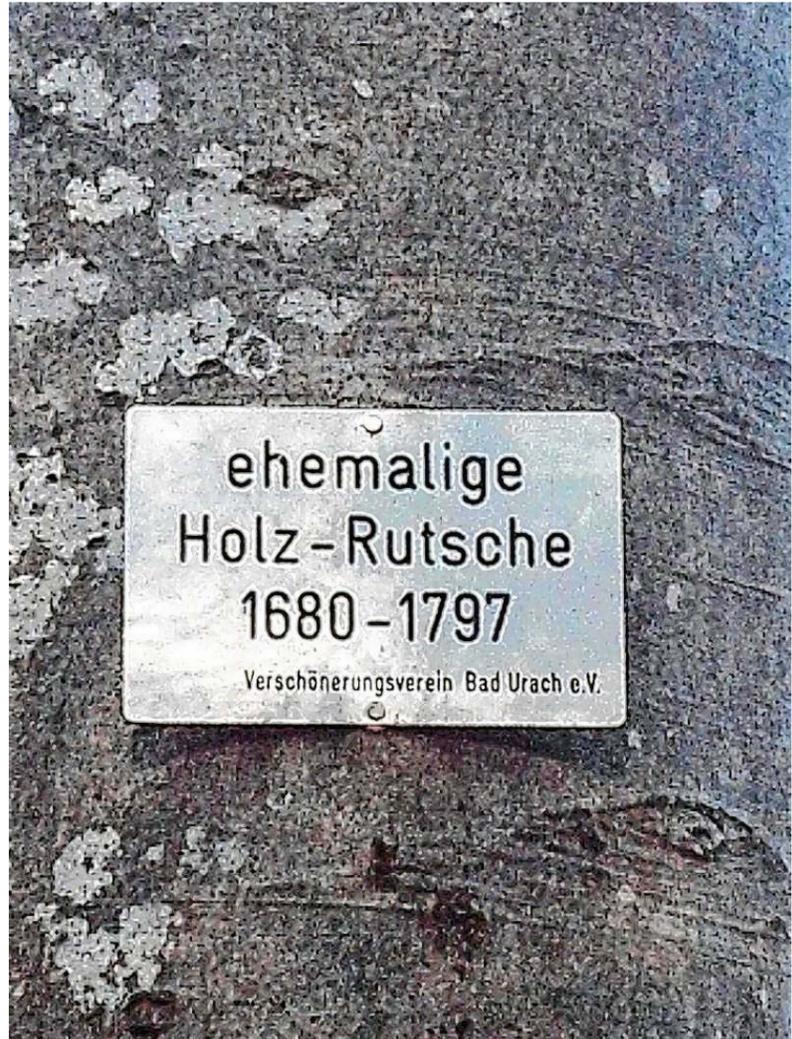
michael.coconcelli@gmx.de

oder

Tel.: 0163 25 20 213

Die Teilnahme an der Wanderung erfolgt auf eigene Gefahr.

Gäste und Nichtmitglieder sind wie immer herzlich willkommen.

**Schauen Sie sich auch auf unserer Internetseite um:**

www.eningen.albverein.eu

oder einfach Albverein Eningen eingeben in Ihrer Suchmaschine. Sie finden auch einen link zum Hauptverein auf unserer Seite.

Offenes Volksliedersingen beim Schwäbischen Albverein

Die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins veranstaltete im Rahmen der Aktion „Gesunde Gemeinde“ zum ersten Mal ein „Offenes Volksliedersingen“ im Seniorenzentrum „Frère Roger“

Singen ist bekanntlich für Körper und Geist anregend und deshalb sehr gesund für jung und alt.. Das Volksliedergut ist so groß und weitreichend, daß es sich lohnt, es singend zu pflegen.

Dieser Ansicht waren die circa 100 Besucher des Abends.



Ein Blick in den Saal Foto Funkler

Eine solch große Anzahl von sangesfreudigen Menschen hatten der Leiter des Hauses Ralf Hübner und die Initiatoren nicht erwartet. Rasch war der Umzug vom Besprechungszimmer in den großen Aufenthaltsraum samt Klavier geschafft. Nach der Begrüßung durch Ralf Hübner und den Moderator des Albvereins Hermann Walz griffen die Musiker Siegfried Funkler (Klavier) und Herbert Jäger (Akkordeon) in die Tasten und begleiteten die kräftig und begeistert singenden Besucher.

Nach jeweils drei Liedern gab es eine kleine Pause zum „Durchschnaufen“ und zum Schwätzen.

Auch kurze Geschichten vorgelesen von Hermann Walz waren eingestreut. Besonders freuten sich die anwesenden Hausbewohner über den Besuch der Leute von „draußen“, von denen sie viel kannten.

So verging der Abend wie im Flug.

Der Wunsch auf weitere Abende war allgemein zu hören, sodaß die „Macher“ des Schwäbischen Albvereins weitere Termine planen können.

Am Schluß lud die Vertreterin der Arbeitsgruppe Netzwerk Demenz, Susanne Fieselmann dazu ein, daß bei den nächsten Abenden Angehörige mit ihren betroffenen Angehörigen dazukommen sollten, denn die Lieder, die in der Jugend gesungen wurden, sind von der Vergeßlichkeit nicht betroffen und geben Freude und Fröhlichkeit zurück.

hw



Wo man singt...

(Foto: Fieselmann)

Schützenverein 1902 Eningen



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017

am Samstag, 4. März im Schützenhaus. Beginn 19.00 Uhr.

Zur Tagesordnung stehen folgende Punkte an:

1. Begrüßung durch Oberschützenmeister
2. Bericht des Oberschützenmeisters
3. Bericht des Kassenleiters
4. Bericht des Sportleiters
5. Bericht des Jugendleiters
6. Entlastung des Kassenleiters und der Vorstandschaft
7. Satzungsänderung: Änderung Wortlaut § 11 Vereinsauflösung: „Verwendung des Vermögens für mildtätige oder gemeinnützige Zwecke“
8. Anträge
9. Verschiedenes

Bitte beachten Sie, dass Anträge bis spätestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung schriftlich an den Vorstand eingereicht werden müssen. Die Vorstandschaft bittet um rege Teilnahme.

SKV Sport- und Kulturverein Eningen 1889 e.V.



SKV TT-News

Spannendes Lokalderby!

SKV Eningen II - TSV Eningen IV 4 : 7

In der Kreisklasse D Gr. 3 trafen am vergangenen Freitag, 03.02.2017, der SKV Eningen II und der TSV Eningen IV gegeneinander an. Im Lokalderby gab es wie

in der Vergangenheit auch wieder spannende und interessante Spiele. Beide Doppel wurden eingangs im 5. Satz entschieden. Dabei konnten sich für den SKV Massow/Lutz gegen Storz/Leuze durchsetzen, während Steinbach/Flohr gegen Schöttle/Rall verloren. Rall punktete danach gleich erneut für den TSV Eningen. Naumann hatte es ihm aber nicht leicht gemacht, die Partie endete im Entscheidungssatz 9:11 für den TSVler.

Anschließend setzte sich Massow gegen Schöttle und Lutz gegen Leuze durch. Zwischenstand nun 3:2 für den SKV. Steinbach fand gegen Storz kein Mittel und gab sein Spiel klar in 3 Sätzen ab. Nauman konnte anschließend auch gegen Schöttle nicht punkten, so dass nun der TSV mit 3:4 in Führung lag. Aber Massow, der an diesem Abend ausgezeichnet in Form war, schaffte umgehend gegen Rall den Ausgleich zum 4:4. Dann aber konnte der TSV Eningen 3 Spiele in Folge gewinnen. Endstand 4:7. Den spannenden Tischtennisabend ließ man anschließend gemeinsam im Sportheim des SKV Eningen gemütlich ausklingen.

SKV Eningen Mädchenfußball

C-Juniorinnen erreichen Verbandszwischenrunde

Unerwartet souverän - 1.Platz

05.02.2017 C-JuniorCup WFV Vorrunde

SKV Eningen	-	SV Glatten	0:0
SKV Eningen	-	SGM Wendlingen/Ötlingen	1:0
SKV Eningen	-	SV Unlingen	3:0
SKV Eningen	-	SV Oberndorf	1:0
SKV Eningen	-	SV Musbach	0:0

	Tore	P.
1. SKV Eningen	5:0	11
2. SV Unlingen	4:4	8
3. SV Glatten	2:3	8
4. SGM Wendlingen/Ötlingen	6:2	7
5. SV Oberndorf	2:3	5
6. SV Musbach	0:7	1

Nachdem es in der letzten Saison schon - damals ziemlich glücklich - zur Zwischenrunde der besten 24 Teams im WFV reichte, wollten die Mädchen es natürlich auch dieses Jahr schaffen. Die ungewohnte Stille bei der Vorbereitungszeit zeugte aber auch von Nervosität, die auch im ersten Spiel gegen den SV Glatten spürbar war. Kämpferisch ok ging spielerisch nur wenig. Dennoch ergaben sich drei hundertprozentige Torchancen, doch kein Mädchen konnte alleine vor dem Torwart erfolgreich abschließen. Das 0:0 lies deutlich Luft nach oben und es wurde auch besser. Basierend auf einer sehr zweikampfstarken, nahezu unüberwindlichen Defensive, die das ganze Turnier über nur einen gefährlichen Torschuss zuließ, wurden die Offensivaktionen immer klarer, druckvoller und erfolgreicher. Nach dem Sieg gegen Wendlingen/Ötlingen und der Glanzleistung gegen Unlingen war die nächste Runde schon in Sicht. Gegen Oberndorf entwickelte sich dann wie meist ein sehr kampfbetontes Spiel, das erst Sekunden vor Schluss durch einen Abstauber entschieden wurde. Im letzten Spiel gegen Musbach ging es um Nichts mehr und es ging auch Nichts mehr - na ja, zu hart - der letzte Biss, fehlte um die spielerische Überlegenheit auch in einen Sieg umzumünzen, egal. Gratulation zur Qualifikation für die Zwischenrunde - toll gespielt - Anna(3), Ilayda(1), Janka(1), Lilia, Louisa, Mala, Melissa, Nele und Stephanie, toll unterstützt von Lara, Luisa, Martina und vielen Eltern. Kommenden Sonntag, 12.02.2017 geht's in Engstingen um die Qualifikation zur württembergischen Meisterschaft.

Vorschau

SKV Fußball-Hallenturnier für Juniorinnen 18./19.02.2017

Nächstes Wochenende findet wieder das traditionelle Mädchenfußball-Hallenturnier des SKV Eningen in der Günther-Zeller-Halle statt. Vier Turniere in zwei Tagen mit 30 Mannschaften: Sa, 09:30 Uhr E-Juniorinnen Sa, 13:00 Uhr C-Juniorinnen So, 9:00 Uhr D-Juniorinnen So, 14:00 Uhr B-Juniorinnen Wir freuen uns auf spannende Spiele und viele Zuschauer.



TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.

Abteilung Fußball

TSV Eningen - SV Westernheim

Am Sonntag den 5. Februar startete der TSV Eningen 1 in die Vorbereitungsspiele. Der SV Westernheim beheimatet in der Kreisliga A Donau / Iller, derzeit auf dem 2. Tabellenplatz liegend. Die Jungs von der Alb mussten ohne ihren Torjäger Sonntag angetreten, der mit 19 Toren die Torjägerliste anführt. Außerdem ist auf der Alb bei dem Schnee, kein Balltraining möglich.

Die Grünhemden nahmen das Heft von Beginn an in die Hand. Es entwickelte sich ein offenes Spiel in der Anfangsphase. Aber die Eninger Jungs waren einfach etwas cleverer an diesem Tag und kaltschnäuziger vor dem Tor. So kam es zu einem Kanter Sieg, auf Eninger Seite war der einzige Wermutstropfen die Kopfverletzung von unserem Spielführer Kei Olivier Giroud. Auch unser Winterzugang

Fabio Friese von dem Landesligisten TSG Young Boys Reutlingen führte sich gleich hervorragend ein, die Tore für den TSV erzielten.
1:0 Joha Klein, 2:0 Elfmeter Memo Caran, 2:1 SV Westerheim, 3:1 Fabio Friese, 4:1 Maik Stingel, 5:1 Michael Kunert, 6:1 Memo Caran, 7:1 Michael Kunert, 8:1 Joschi Hummel



Kei Olivier Giroud musste mit 8 Stichen genäht werden.

Weitere Vorbereitungsspiele TSV 1 & 2 im Arbachtalstadion

An diesem Sonntag gibt der TSV Altdorf 1+2 seine Visitenkarte im Arbachtal ab. Am Samstag bewirten die Fußballer bei der AHG in bewährter Weise, eventuell sieht man sich bei einem Weißbier und Weisswurst. Hierbei kann man den neuen BMW 5er, bei der Markteinführung bestaunen. Die Spiele am Sonntag sind bewirte!

12.2. TSV Eningen 1 - TSV Altdorf 1 13 Uhr
12.2. TSV Eningen 2 - TSV Altdorf 2 15 Uhr
18.2. TSV Eningen 1 - TSV Wittlingen. 13 Uhr
21.2. TSV Eningen 1 - TSV Dettingen 19 Uhr
25.2. TSV Eningen 2 - TSV Hagelloch 15 Uhr
2.3. TSV Eningen 2 - SV Würtingen 19:30 Uhr
5.3. TSV Eningen 2 - SV Rommelsbach 2 13 Uhr

Abteilung Handball

Spieltermine am Wochenende
Männliche Jugend D - Kreisliga A
Spieltag Samstag 11.02.2017
Beginn 11.00 Uhr

Männer - Kreisliga A
Sonntag 12.02.2017, 17.00 Uhr
TSV Eningen - TSV Schönaich 2

Parken Sie nicht auf Gehwegen

Abteilung Leichtathletik

TSV 1848 ENINGEN u. A. e. V.

Abs.: Roland Pauckner TSV 1848 Eningen Leichtathletik
Schillerstraße 98 72800 Eningen

72800 Eningen u. A. 04. Februar 2017

Liebe Mitglieder der Leichtathletikabteilung,
unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, 24. Februar 2017 um 19.00 Uhr** im Vereinsheim des TSV Eningen in der Wengenstraße statt. Ich bitte um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte der Vorstandsmitglieder mit anschließender Aussprache
3. Entlastung des bisherigen Abteilungsausschusses
4. Neuwahlen
5. Termine 2017
6. Verschiedenes

Roland Pauckner,
Abteilungsleiter



TSV 1848 Eningen Skiabteilung

Rückblick

Tagesausfahrt Sonnenkopf 2017 - ein voller Erfolg!

Unsere Tagesskiausfahrt am vergangenen Samstag an den Sonnenkopf war wieder ein voller Erfolg. Trotz schlechter Wettervorhersage haben über fünfzig Teilnehmer und Übungsleiter dank dem föhigen Wetter einen super Skitag erlebt. Der Schnee und die Pistenverhältnisse waren top und die Sonne hat sich auch immer wieder blicken lassen.

Die Wartezeiten an den Liften war sehr gering und unsere Teilnehmer waren alle begeistert auf den verschiedenen Pisten und Abfahrten unterwegs. Und wir hatten wieder einige Skikursteilnehmer im Kinder- und Erwachsenen-Bereich dabei, die von unseren geprüften Übungsleitern den ganzen Tag betreut und geschult wurden. Hierfür recht herzlichen Dank an unsere Lehrkräfte.

Und auch die Stimmung nach dem Skitag in der Kelo Bar und auf der Heimfahrt im Bus waren hervorragend.

Unser Busfahrer Gerd hat uns sicher und schnell wieder nach Eningen zurück gebracht.

Vielen Dank auch an die vielen treuen „Stammkunden“, die seit Jahrzehnten immer wieder mit an den Sonnenkopf gehen. Wir sehen uns im nächsten Jahr am Sonnenkopf bestimmt wieder. (StS)



Viel Spaß am Sonnenkopf

**Ist Ihr Personalausweis oder
Reisepass noch gültig?**



Ausblick

03. – 05.03.2017: SKI- UND SNOWBOARDCAMP in den Faschingsferien in Garmisch

DU bist begeisterter Skifahrer oder Snowboarder? Dann bist DU bei uns im Ski- und Snowboardcamp genau richtig! Auch in diesem Jahr geht es wieder auf das begehrte Kreuzeckhaus oben auf 1652 m im Skigebiet Garmisch Classic. Mit dem Skigebiet direkt vor der Haustür können wir morgens die Ersten auf der Piste sein!! Wir bieten Dir das Rundum-Wohlfühl-Paket mit allem, was dazu gehört. Supernette Leute, tolle Übungsleiter und eine 1a Berghütte! Wir sind ein junges Team, dass mindestens genauso viel Spaß hat wie Du und freuen uns schon auf eine megacoole Zeit mit viel gutem Wetter, guter Laune und gutem Schnee. Die Betreuung und Organisation des Skicamps erfolgt durch qualifizierte Übungsleiter und Helfer der Skischulen Eningen und St. Johann.

Teilnehmer:

Kinder und Jugendliche von 8-18 Jahren

Preise:

Mitglieder unter 16 Jahre: 200,00 €
Mitglieder 16-18 Jahre: 220,00 €
Nichtmitglieder jeweils 10,00 € Aufpreis

Leistungen:

Übernachtung mit Vollpension inkl. Skipass und Betreuung durch Übungsleiter - nur 20 Plätze...schnell anmelden!!

Abfahrt:

06.00 Uhr Wenge/Sportplatz Eningen
Fahrt erfolgt in Fahrgemeinschaften. Die Kosten werden wie in den letzten Jahren umgelegt.

Anmeldung:

Bürofachhandel Otto Sturm, Reutlinger Str. 15, Eningen u.A.
Anzahlung 80,00 € in bar bei Anmeldung. Restbetrag in bar bei Abfahrt.

Anmeldeschluss:

10. Februar 2017

Wichtig:

Helm sowie ski- und snowboardtechnisch sicheres Material ist Voraussetzung!

Infoabend:

Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben

Organisation / Rückfragen:

Cathrin Maßow (Mobil 0163 2140675)
Sonja Brendle (Mobil 0172 7489685)

03. – 05.03.2017: FAMILIENAUSFAHRT NACH GARMISCH

Parallel zum Skicamp möchten wir diesen Winter eine Familienausfahrt zum Kreuzeckhaus, oberhalb von Garmisch-Partenkirchen anbieten. Das Haus befindet sich inmitten des Skigebiets und kann nur mit der Kreuzeckbahn Gondel erreicht werden.

Je nach Kondition und Können möchten wir in verschiedenen selbst organisierten Gruppen zusammen die Skipiste erobern. Skikurs wird aber nicht angeboten. Bis zum Kinderland muss eine rot/blau Abfahrt bewältigt werden. Wer nicht fahren kann oder möchte, verbringt die Zeit mit Gondelfahren, Wandern oder einer Schneeballschlacht. Natürlich sollte das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz kommen.

Die Anfahrt muss ebenfalls selbst organisiert werden. Je nach Interesse und Teilnehmerzahl würden wir kurzfristig über eine gemeinsame Anreise mit den Skicamp Teilnehmern im Bus beratschlagen. Es stehen verschiedene Zimmertypen zur Verfügung. Bitte spricht uns einfach an. WCs gibt's auf dem Gang, Duschen im UG. Da die Betten mit Wolldecken ausgestattet sind, ist ein Hütenschlafsack Pflicht.

Teilnehmer: Familien

Einzelpreis mit Liftkarte (3 Tage Liftpass, 2 Übernachtungen, 3 x HP):

Kinder unter 6 Jahren: 68,00 €
Kinder über 6 bis 12 Jahre: 140,00 €
Erwachsene: 220,00 €

Einzelpreis inkl. Eine Berg- und Talfahrt (2 Übernachtungen, 3 x HP):

Kinder unter 6 Jahren: 68,00 €
Kinder über 6 bis 12 Jahre: 85,00 €
Erwachsene: 125,00 €

Organisation:

Beatrix Grotz (Mobil. 0157 71887121)

Anmeldung:

Bürofachhandel Otto Sturm, Reutlingerstr. 15, Eningen u.A.

Anmeldeschluss:

10.02.2017

Alle Termine im Überblick

- Skilanglauf und Skating auf der Alb
- 19. Februar 2017 (nur klassisch)
- 03. - 05.03.2017 Ski- und Snowboardcamp
- 03. - 05.03.2017 Familienausfahrt nach Garmisch
- 10. - 12.03.2017 Skilanglauf und Skating im Tannheimertal
- 28.04. - 01.05.2017 Saisonfinale im Stubaital

FIT durch den Winter - Komm zu uns in die Skigymnastik:

Fit & Fun - Bambini (4 - 7 Jahre)

montags 16.00 - 17.00 Uhr / Günter-Zeller-Halle / Halle 3

Fit & Fun - Kids (8 - 12 Jahre)

donnerstags 17.45 - 18.45 Uhr / Günter-Zeller-Halle / Halle 2 und 3

Fit & Fun Erwachsenen & Volleyball & Fussball (14 - 99 Jahre)

montags 20.00 - 22.00 Uhr / Günter-Zeller-Halle / Halle 2 und 3

Badminton

Spielzeiten: jeweils mittwochs von 18.30 Uhr - 21.30 Uhr

Ort: Arbachtturnhalle in Eningen

Altersgruppe: 15 - 99 Jahre

Schläger und Bälle - soweit vorhanden - bitte mitbringen.

Eine kleine Auswahl an Leihschlägern steht zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Euch

Geli & Tina & Flori & Jochen & Nobbe & Stefan

Aktuelle Termine und Nachrichten immer online auf www.ski-eningen.de

Abteilung Tischtennis

Jugendteams weiter auf Erfolgskurs

(r)Hiobsbotschaften, Krankheiten und andere Umstände machten es den Jugendtrainern am vergangenen Wochenende nicht leicht, Mannschaften für die zu spielenden drei Altersklassen zusammen zu stellen. Aber es gelang und alle waren mehr oder weniger erfolgreich.

Mädchen U18 Kreisklasse:

TSV Eningen 2 - TTF Neckar-Schönbuch 2:5

TSV Eningen 2 - TSV Altenburg 2 4:3

Ein Sieg und eine Niederlage war die Ausbeute unserer zweiten Mädchenmannschaft. Noch nicht ganz warm gespielt verlor man gegen Neckar-Schönbuch. Zwar gelang Denise Braun die Führung, diese ging aber nach Niederlagen von Yamila Aydin Diaz und Isabella Micheluzzi an Neckar-Schönbuch über. Auch das Doppel verloren unsere Mädchen. Im Zweiten Durchgang unterlagen Denise 6:11 und Isabella 3:11 im Entscheidungssatz. Mehr Glück hatte Yamila bei ihrem ersten Saisonsieg. Am Ende nutzte er aber nichts mehr und unsere Mädchen unterlagen 2:5. Im zweiten Spiel gegen Altenburg sahen die Betreuer ein ausgeglichenes Spiel und eine starke Yamila. Zu Beginn unterlag Denise 1:3. Yamila sorgte nach einem 0:2 Satzrückstand und einem 13:11/12:10/12:10 in den folgenden Sätzen für den Ausgleich Isabella stand dann Yamila in nichts nach und feierte ebenfalls ihren ersten Sieg. Mit einem glatten 3:0 brachte sie ihre Mannschaft in Führung. Nach dem 2:2 Ausgleich durch das verlorene Doppel brachte Denise unsere Mädchen in Führung. Eine Niederlage von Isabella brachte den erneuten Ausgleich. Im letzten Einzel zeigte aber Yamila was zwei gewonnene Spiele ausmachen und fertigte ihre Gegnerin 3:0 ab und erspielte so den 4:3 Siegpunkt für unsere Mädchen.

Bezirksklasse Jungen U18:

FC Mittelstadt - TSV Eningen 1:6

SV Tübingen - TSV Eningen 2:6

Kurzfristig musste unsere Mannschaft auf ihre Nummer eins verzichten und nach langer Suche konnte man einen Ersatz für ihn finden, so dass man wenigstens komplett zu den Spielen fahren konnte. Gerechnet hatte man mit engen Spielen, doch die Einstellung der Spieler/innen war gut und so konnte man zwei Siege einfahren und die alleinige Tabellenführung übernehmen. Mittelstadt erging es wie uns. Auch hier waren zwei Spieler nicht mit am Start und so am hinteren Paarkreuz zwei Spieler aufgestellt, die noch nicht richtig spielen konnten. So gelang unserer Mannschaft eine 2:0 Führung nach den Doppeln. Max Kendelbacher gelang nach einer hervorragenden Leistung das wichtige 3:0. Tom Kühne haderte mit sich selbst. Folge war eine unnötige 1:3 Niederlage. Vanessa Schenk und Lea Kreppenhofer mühten sich, ihre Gegner nicht allzu sehr zu blamieren.

Beide gewannen sicher 3:0. In seinem zweiten Spiel rang Tom immer noch mit sich und zeigte erst im vierten Satz sein wahres Gesicht. Diesen gewann er klar und sicherte seiner Mannschaft mit dem 3:1 Erfolg den 6:1 Sieg. Nun ging es gegen den ungeschlagenen Tabellenzweiten aus Tübingen. Hier stand es nach jeweils 3:2 Spielen 1:1 nach den Doppeln. Max mühte sich durchs Spiel. Er war krankheitsmässig mit seinen Kräften am Ende. Im Entscheidungssatz fehlte ihm die nötige Kraft und er unterlag 6:11. Es folgten 3:1 Siege von Tom und Vanessa. Lea ließ ein 3:0 folgen. Somit stand es nach dem ersten Durchgang 4:2 für unsere Mannschaft. Nach tollem Spiel gewann Tom sein zweites Match 3:0. Max hatte sich etwas erholt und siegte 3:1. Damit holte er den Siegpunkt gegen den bisherigen Tabellenzweiten aus Tübingen. Mit dem Sieg ist unsere Mannschaft nun alleiniger Tabellenführer.

Bezirkssklasse Jungen U13:

TSV Eningen - TTC Reutlingen 2:5

TSV Eningen - TSV Sondelfingen 5:2

Schwer ins Spiel kamen unsere U13 Jungs. René Herrmann mühte sich im ersten Spiel zu einem 12:10 im Entscheidungssatz. Es folgten Niederlagen von Franco Micheluzzi und Moritz Müller. Auch das Doppel ging an Reutlingen. Mit einem 3:1 konnte René nochmals auf 2:3 verkürzen. Doch der TTC präsentierte sich an diesem Tag stärker und so verloren Franco und Moritz auch ihre zweiten Spiele. Gegen Sondelfingen präsentierten sich unsere Jungs von einer anderen Seite. René brachte unsere Mannschaft in Führung. Franco unterlag und Moritz feierte seinen ersten Sieg und brachte unser Team abermals in Führung. Diese Führung baute das Doppel René/Franco auf 3:1 aus. Mit einem 3:0 sorgte René für den Siegpunkt. Beflügelt von seinem ersten Sieg zeigte Moritz auch in seinem zweiten Spiel sehr gutes Tischtennis. Leider reichte es nicht ganz zum Sieg. Im Entscheidungssatz unterlag er erst in der Verlängerung 10:12. Den 5:2 Siegpunkt holte im letzten Einzel Franco mit einem sicheren 3:0.



René, Moritz und Franco

Derbytime, erster Sieg, Tabellenführer geschlagen

(rb)Das Wochenende hatte es in sich. Zwei Derby's, ein geschlagener Tabellenführer, eine Spielabsage und und und. Was will man mehr. Stimmung, Emotionen, alles was das Herz begehrt wurde geboten.

Verbandsliga Damen:

TSV Eningen 1 - TTC Bietigheim-Bissingen 2 8:4

Mit den Damen aus Bietigheim war der Tabellenführer zu Gast in Eningen. Nicht in Bestbestzung wollte man hier Punkte holen. Und sie bekamen Punkte. Aber auf der Minusseite. Unsere Damen nutzten die Gunst der Stunde und brannten gleich ein Feuerwerk ab. 2:0 Nach den Doppel führten sie. Scholer, Schaal und Braun siegten im ersten Durchgang klar. Lediglich Reiner musste der Gegnerin gratulieren. Mit 5:1 ging es in den zweiten Durchgang. Hier unterlagen Scholer und Reiner, aber Schaal und Braun sorgten mit ihren zweiten Siegen für das 7:3. Zwar kam der Gast durch ein 2:3 von Schaal nochmals heran, doch Scholer mit ihrem zweiten Sieg sorgte für den 8:4 Endstand. Mit dem Sieg rückte man dem Tabellenführer näher auf den Pelz und was wichtiger ist, der 2. Platz und damit die Relegation wurde verteidigt.

Damen Bezirksklasse:

TSV Eningen 3 - TSV Steinhilben 3:8 TTF Neckar-Schönbuch - TSV Eningen 3 7:7

Gekämpft, gewehrt und doch gegen den Favoriten aus Steinhilben verloren. Zwar stand es hier nach den Doppeln 1:1 und Nadine Kendelbacher konnte ihre Mannschaft mit einem 3:1 in Führung bringen, doch danach war der Gast stärker. Mia Heuser 0:3, Elke Krumm 2:3 und Nadine Loth 0:3 mussten ihre Spiele abgeben. Kendelbacher mit ihrem zweiten Sieg sorgte nochmals für Spannung, doch Heuser, Krumm, Loth und nochmals Krumm unterlagen erneut und so fuhr der Gast mit einem 3:8 Sieg nach Hause. Tags darauf wollte man gegen Neckar-Schönbuch wenigstens einen Punkt holen und dies gelang auch. Auch hier stand es nach den Doppeln 1:1. Nach der Niederlage von Vanessa Schenk

starteten unsere Damen aber eine wahre Siegesserie. Pertra Schimmer, Elke Krumm, Nadine Loth, nochmals Schimmer und jetzt auch Schenk sorgten mit Siegen für eine 6:2 Führung und alles sah nach einem Erfolg aus. Doch plötzlich drehte sich das Spiel. Niederlagen von Krumm und Loth ließen den Gastgeber wieder hoffen. Mit ihrem dritten Sieg sorgte Schimmer für den 7. Punkt. Erneute Niederlagen von Krumm und Loth folgten und es stand 7:6. Im letzten Spiel zeigte Schenk dann Nerven und unterlag knapp im Entscheidungssatz mit 9:11. Somit endete das Spiel 7:7.

Kreisliga Herren: TTG Sonnenbühl - TSV Eningen 1 9:0

Durch kurzfristige Erkrankungen einiger Spieler konnte unsere erste Herrenmannschaft nicht antreten und verlor das Spiel kampflos 0:9.

Kreisklasse A3 Herren: TSV Eningen 2 - VfL Pfullingen 3 9:6

Derbytime in Eningen und Abstiegskampf pur. Das war die Ausgangsposition für beide Mannschaften. Für unsere Mannschaft die letzte Gelegenheit, nicht vorzeitig abzusteigen, sondern den Abstiegskampf bis zum letzten Spiel zu führen. Emotionen schwappten über, die Stimmung war gereizt und das Spiel begann denkbar schlecht. Gleich alle drei Doppel gingen an Pfullingen. Doch Brenner und Bauer mit zwei Siegen im Entscheidungssatz weckten den Kampfgeist ihrer Mannschaft. Zwar unterlag Wagner im nächsten Spiel, doch Reuter, Loth und Hoffmann, er mit 11:9 im Entscheidungssatz, sorgten für eine 5:4 Halbzeitführung. Brenner mit seinem zweiten Sieg läutete den zweiten Durchgang ein. Leider unterlag Bauer an der Nebenplatte. Weiter ging es mit einem Sieg von Wagner und einer Niederlage von Reuter. 7:6 stand es vor den beiden letzten Einzeln. Loth mit einem 3:0 sorgte für den 8. Punkt und Hoffmann zeigte ein diszipliniertes Spiel und siegte ebenfalls 3:1. Mit dem 9:6 Erfolg ist man nun punktgleich mit Pfullingen und hat auf Grund des besseren Spielverhältnisses den Abstiegsplatz verlassen..

Kreisklasse B4 Herren: TSV Eningen 3 - TSG Upfingen 2 6:9

Weiter vom Pech verfolgt ist unsere dritte Herrenmannschaft. Auch gegen Upfingen wollte trotz guten Spiels kein Sieg gelingen. So wurde das erste Doppel gewonnen und die beiden anderen mit 8:11 und 10:12 im Entscheidungssatz verloren. Nach dem 1:3 von Krause folgten Siege durch Schimmer, Sommer und Scheck und die 4:3 Führung. Rauscher unterlag und es stand Unentschieden. 8:11 im Entscheidungssatz unterlagen Hahn und Krause. 12:14 im Entscheidungssatz unterlag Schimmer. Nach dem 4:7 Zwischenstand konnten Sommer und Rauscher mit Siegen nochmals auf 6:7 verkürzen, doch ein 8:11 im Entscheidungssatz von Scheck und ein 1:3 von Hahn brachten die unglückliche 6:9 Niederlage.

Kreisklasse D Herren: SKV Eningen 2 - TSV Eningen 4 4:7

Derbystimmung war auch in der Gaisberghalle im Derby SKV 2 gegen TSV 4 angesagt. Hier wollte Tabellenführer TSV die Tabellenführung verteidigen und musste sich hierfür auch mächtig strecken. 1:1 hieß es nach den Doppeln. Anschließend gewann Rall knapp 11:9 im Entscheidungssatz. Eine Niederlage von Schöttle brachte den Ausgleich. Erstmals in Rückstand geriet unsere Mannschaft nach dem 0:3 von Leuze. Doch postwendend kam das 3:3 durch Storz. Schöttle brachte anschließend den TSV wieder in Führung, doch die Niederlage von Rall bedeutete den erneuten Ausgleich. Am hinteren Paarkreuz sorgten aber Storz und Leuze mit klaren 3:0 Siegen für die Vorentscheidung. Mit 6:4 ging es in die Schlussspiel. Und gleich im ersten Doppel sorgten Storz/Leuze für den Siegpunkt. Nach gut zwei Stunden hatte somit der TSV seine Tabellenführung verteidigt.

Kreisklasse Senioren: TSV Eningen - TSV Grafenberg 4:6

Mit einem knappen Ausgang hatte man gerechnet und knapp war es. Doch bereits nach den Doppeln und dem ersten Einzel war klar, wie der Sieger heißen würde. Beide Doppel gingen an die Gäste. Als dann auch noch Brenner sein erstes Einzel verlor war klar, dass es schwer werden würde hier noch was zu holen. Kregel und Loth sorgten mit Siegen nochmals für den Anschluss. Nach einer Niederlage von Krumm ging es aber mit 2:4 in den zweiten Durchgang. Diesen begann Brenner mit einem Sieg und Kregel mit einer Niederlage. Loth konnte mit seinem zweiten Sieg nochmals verkürzen, doch die zweite Niederlage von Krumm bedeutete die 4:6 Niederlage

Abteilung Turnen

Dankeschön-Abend

Auch in diesem Jahr waren wieder alle Übungsleiter, Helfer und Ehrenamtliche zu einem Dankeschön-Abend der Turnabteilung eingeladen.

Am vergangenen Samstag kamen alle, die Zeit hatten, ins Vereinsheim des TSV Eningen zu einem gemüglichen Abend zusammen.

Abteilungsleiter Martin Röder begrüßte alle Anwesenden und gab das Zepter weiter: an Beatrix Hummel, Nadine Hlawon und Jessica Lang, die ein tolles Spiel vorbereitet hatten:

Unter dem Motto „Der TSV steigt auf“ wurden drei Gruppen gebildet:

„TSV Frauenpower“ mit dem Schlachtruf: Macht sie alle, schmeißt sie aus der Halle,

„Lila Falken“: Angriff und die „Rote Laterne“ mit 1.2.3 Licht an!

Es wurde gewürfelt und je nachdem auf welches Feld man auf dem Spielfeld kam, mussten Fragen beantwortet werden, die Gruppen mussten aussetzen oder mit den anderen Gruppen tauschen, es gab Strafen, oder es waren Ereignisse zu

erfüllen: Fragen waren z.B.: „Jan ist der Name des....?“ (Turnvaters) oder „Wie alt ist das älteste Mitglied des Gesamtvereins?“ (91 Jahre). Man musste aussetzen weil nach der Weihnachtsfeier weder der Müll aufgeräumt noch die Halle sauber war. Getauscht wurde, weil beim Ausflug in den Freizeitpark alles durcheinander kam. Ereignisse waren: Eurer Kassierer prüft zum Ende des Jahres die Kasse und fällt vor Schreck in Ohnmacht. Legt ihn in die stabile Seitenlage oder Der Zahlencode eures Schrankes hat sich mal wieder von selber verstellt. Was ist die Wurzel aus 121? Es war ein sehr kurzweiliges Spiel, bei dem der TSV Frauenpower als Sieger hervorging, dicht gefolgt von den Lila Falken und zu guter letzt die Rote Laterne. Nach diesem Spiel, bei dem sehr viel gelacht wurde, durfte sich jeder sein Essen aus der Speisekarte bestellen. Nach dem Essen ließ man den Abend bei guten Gesprächen ausklingen.



TSV Frauenpower



die roten Laternen

Hallo Tanzbegeisterte, wir suchen Dich!

Unsere Trainingszeiten sind für 9 - 17 jährige von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr (Hip-hop). Für 18 jährige und älter von 19:30 bis 20:30 (Jazz-, Moderndance) Wo? -> In der Arbachtalhalle (Eningen) Schau doch mal zu unseren Trainingszeiten ganz unverbindlich vorbei. Wir würden uns freuen. Noch Fragen? Kontakttelefon: 07121/83615 Das Tanzteam Lisa, Andrea und Karin

Abteilung Volleyball

Herren 1 noch ohne Satzverlust in 2017

Nach zuletzt zwei Siegen ohne Satzverlust war am Samstagabend der direkte Konkurrent Remshalden zu Gast. Das Hinspiel ging nur knapp mit 3:2 an die Achalmstädter. Schon beim Einspielen wurde aber schnell klar, dass dieser Abend ein guter werden würde. Ganz unüblich für die Aale konnte man sich mit sehenswerten Bällen einschlagen. Mit viel Spaß und trotzdem voller Konzentration bestritt man das Spiel. In allen Sätzen hatte man das Glück schon früh in Führung zu gehen. Konstant konnten die Aale ihre Aufschläge gefährlich über das Netz bringen. Auch die Block-Abwehr griff sofort und so konnte man sich früh von Remshalden absetzen. Was aber wohl der Schlüssel des Erfolgs war, kann man leicht mit einem Wort benennen. Die Annahme! Eine herausragende Annahme machte es den Stellern leicht, die Angreifer variabel einzusetzen. Am Ende war es ein souveränes 3:0 bei dem Diagonalangreifer Daniel alles gelang. Zitat des Gegners: „Der trifft heute einfach alles.“ Ein schöner Erfolg vor vollen Rängen!

Herren 3 Pokalspiel

Vorgeschichte. Schwaben im 21. Jahrhundert. Die K.O.-Phase im Regionaal-Pokal wurde von den Elfen ausgerufen. Die Hobbits mussten in die Unterwelt gen Süden, ins ferne Land. An einem tristen, traurigen und wolkenverhangenen Abend brachen die Hobbits – aus allen Reichen zusammenkommend – auf, um in Richtung Süden zu fahren. Als man dann die Halle betrat, fanden die Hobbits menschenunwürdige Bedingungen vor. Kalte Duschen, kein Licht im Klo, kalte Halle, niedrige Decke, kein Platz neben dem Spielfeld, unebener Boden, Löcher und Gegenstände, die aus dem Boden herausragten. Im ersten Satz gelang ein guter Einstieg und die Waldmenschen konnten ihre Trägheit nicht abschütteln und mussten den ersten Satz den Hobbits überlassen. Im zweiten Satz trieben sie alle Kräfte in ihre müden alten Knochen und konnten sogar den Hobbits das Süße vom Teller stehen. So musste man den Satz den Unterweltlern geben und es stand 1:1. Durch die fehlenden Zuspieler Mitch und Kimmi musste man erst ins Spiel finden, aber im dritten und vor allem im vierten Satz hammsterten sich die Hobbits wieder zurück und schicken die Waldmenschen in den Untergang. Der Rest des Abends ist nicht erwähnenswert und so kehrten die kleinen Hobbits mit einem Sieg im Gepäck ins schöne Auenland zurück.

Ein wichtiger Spieltag stand am Samstag nach dem erfolgreichen Hobbit-Ausflug von Freitag an. Der direkte Verfolger der Herren 3 aus Beffendorf und der Tabellenführer aus Sindelfingen fand den Weg in die Arbachtalhalle nach Eningen.

Um die Positionen von 1-6 gerecht zu verteilen, beschloss man mit Absprache des Trainers, die Startaufstellung auszuwürfeln. Leider wurde der Würfel von Hauptangreifer Andi von einem Vogel geklaut, sodass dieser sich schnell die



die Lila Falken

Ausrede einer Familienfeier einfallen lassen musste und gar nicht erst anreiste. Auch Zuspieler Kimmi verschluckte seinen Würfel, sodass er fortan von Magenschmerzen klagte und deswegen im Vorfeld ausfiel. Unser zweiter Zuspieler Mitch kam zwar in die Halle, musste dann aber zugeben, dass der Würfel ins Klo fiel und somit unklar blieb, welche Position er einnehmen sollte. Ein Problem, eine Lösung! Mitch zog sich beim Aufwärmen eine Zerrung zu, was ihn die Startaufstellung und das dauerhafte Mitspielen kostete. Zum Glück würfelte aber Diagonalangreifer Felix die 2. Er musste fortan zwei Spiele als Zuspieler die Fäden leiten. Alle anderen Spieler würfelten einfach so lange bis sie ihre Position inne hatten.

Spiel eins verlief etwas holprig. Die Abstimmung musste gefunden werden und auch die harten Angriffe der Gegner machte den Eningern zu schaffen. Zu harmlose Angriffe ließen die Beffendorfer immer wieder ihre eigenen Angriffe möglich machen. Zu harmlos und mutlos agierten die Aale zeitweise und ließen nur zu selten die eigenen Stärken aufblitzen. Schnell stand es 2:2 Sätze und es musste der ungeliebte fünfte Satz her. Eigentlich ein Satz, bei dem ein Spieler einer Mannschaft oder eine Mannschaft den Unterschied machen sollte. Doch unglücklicherweise kam auch das Schiedsgericht aus Sindelfingen auf die Idee ihre Tätigkeit auszuwürfeln. Dieser besagte erste Schiedsrichter aus Sindelfingen würfelte aber leider mit einem Würfel voller Nullen. Das Ergebnis, eine Null! Saubere Zuspiele unseres Notzuspielers wurden herausgepfiffen - im Gegenzug blieb dann beim Matchball des Gegners der Pfiff aus. Eine Rotation des Balles, bei dem man die unterschiedlichen Farben des Balles gar nicht mehr erkennen konnte. Gelb-schwarz, oder /-grün, ähm /-blau. Fassungslos und konsterniert blieben die Eninger noch minutenlang stehen und versuchten eine Erklärung zu finden. Woher haben die Sindelfinger nur die Würfel her.

Das zweite Spiel des Tages sollte also gegen den Angstgegner aus Sindelfingen sein. Mit viel Wut im Bauch starteten die Herren ins Spiel und zeigten schnell, dass mit Ihnen zu rechnen sein würde. Lange Zeit hielten beide Mannschaften dagegen. Am Ende behielt Sindelfingen mit einer starken Aufschlagserie die Oberhand und gewann Satz 1. Ähnliches Bild im zweiten Satz. Eher ängstlich gingen die Aale 3 in den Satz. Aufschläge und der Mut im Angriff blieben aus, was den Ausgang des Satzes schnell besiegelte. Nach einer scharfen Ansage vor dem dritten Satz, starteten die Eninger furios. Gute Blockarbeit und ein befreit aufspielendes Team machten den 3. Satz klar. Mit Selbstvertrauen und der letzten Energie, immer wieder angetrieben von den Zuschauern und der eigenen Bank, kämpften sich die Aale auch im vierten Satz nach vorne und gewannen auch diesen. Im fünften Satz war Sindelfingen aber wieder hellwach und auch die frischere Mannschaft, was einen schnellen Ausgang des Spiels zu Folge hatte. (2:3)



**Das Aussetzen von Tieren ist kein
Kavaliersdelikt
sondern eine Straftat.**



Mit einer Anzeige in Ihrem
Amts- oder Mitteilungsblatt

Telefon 07123/3688-630
Telefax 07123/3688-222
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de